# Sommerstoffe

finden Sie in großer Auswahl bei

# Hermann E. Weil

# EKAFFEE unübertroffen

EINMAL VERSUCHT IMMER GEKAUFT

# Untlide Bekanntmadungen

# Schotter= und Rieslieferung

Das Forstamt Emmendingen vergibt am Dienstag ben 21. April d. J., mittags 2 Uhr, im "Schwarzwälder Hof" zu Emmendingen die Lieserung von 360 chm Kies in die Waldwege Teninger Allmend, Hornwald und Allmendsbud, sowie 200 chm Schotter in die Tennenbacher Waldungen und Aspenwald. Nähere Austunft durch Forstwart Fehrenbach, Reute, Obersforstw. Kratt, Emmendingen, Schieler, Mundingen, Drüssel, Tennenbach und Förster Entjahr, Segau.

### Brennholzversteigerungen bes Bab. Forftanits St. Märgen.

des Bad. Horpanie St. Dingen.

1. Am Donnertag ben 23. April, vorm. 11 Uhr, in der Arone in St. Märgen: 769 Ster meist buchenes Brennholz aus den Domänenwaldungen Groß-Ohmen, Rohrwald, Psisterwald und Mitteledse. Vorzeiger Drasfarstwart Commercer. St. Märgen. Rohrwald, Pfisterwald und Mitteledle. Borzeiger Obersorstwart Kammerer, St. Märgen. 2:142 2. Um Freitag den 24. April, vorm. 10 Uhr 30, im Hirschen in St. Beter: 522 Ster buchenes Brennholz aus den Domänenwaldungen Hinterer Hochwald und Schafted. Borzeiger: Domänenwaldhüter Saier,

# Städtische Bekanntmachungen

# Befanntmachung.

Aufgrund ber Berordnung bes Ministeriums bes Innern vom 25. August 1890, betreffend die Ausgagund ben Betrieb von Steinbrüchen und Gräbercien bringen wir hiermit folgendes zur Kenntnis. Ber Steinbrüche, Ries-, Sand-, Erbe-, Ralf-, Kreibe-, Mergelgruben, überhaupt solche Brüche und Gruben, auf welche sich die Aussicht ber Bergbehörbe nicht er-

streckt, neu anzulegen, wieder in Betrieb zu schen, dum Preis von 12—15 Mt. sür Landwirtschaftens 4 Wochen vor der Ausschührung der Ortspolizeis uns sochen unter Nr. 2386 Franz Feh

Die Anzeige muß die erforderlichen Angaben über die Art des Unternehmens und des Vetzieds und die Lage und den Umfang der Betriebsstätte enthalten und derfelben eine Zeichnung (Lageplan) beigesügt werden, aus welcher die Maße und die Entsernung der Betriebsstätte von der Grenze der Nachbargrundstüde und der in der Umgebung befindlichen Gebäude, Eisenbahenen, Wege und Gewässer zu ersehen sind.

Eine Anzeige ist ebenfalls zu erstatten, wenn der Betrieb von Brüchen und Gruben auf länger als ein Jahr, auf unbestimmte Zeit ober bauernd eingestellt wird.

Bei Nichtbeachtung wird aufgrund bes § (R. Str. G.B. strafend eingeschritten. Emmenbingen, ben 14. April 1925. Das Bürgermeifteramt.

# Befanntmachung.

Reichspräsibentenwahl - zweiter Bahlgang Die Gemeinbebehörben wurden angewiesen, für ben zweiten Wahlgang der Reichsprässbentenwahl am 26. Upril 1925 alle Vorbereitungen setzt schon zu treffen, insbesondere die Wählerlisten zu ergänzen und zu berichtigen, da sie spätestens am 21. und 22. April 1925 ausgelegt werden müssen.

Zweds Ergänzung und Berichtigung ber Wähler-listen werben ersucht, sich spätestens bis am 17. bs. Wis. im Rathaus — Polizeistube — zu melben:

1. Alle Reichsangehörigen, mannlichen und welb-lichen Geschlechts, welche seit 12. März bs. 38. hier zugezogen und am Wahltage 20 Jahre alt 2. alle Reichsbeutschen mannlichen und weiblicher

Geschlechts, welche in ber Zeit vom 12. Mars bs. 38. bis 26. April bs. 38. bas 20. Lebensjahr erreicht haben bezw. erreichen. Emmenbingen, ben 8. April 1926. Der Gemeinberat.

# Städtische Frauenarbeitsschule

Schulanfang: Dienstag ben 28. April; vormittags 8 Uhr; nachmittags 2 Uhr. 42 Anmelbung: Montag ben 27. April, nachmittags von 3—4 Uhr im Schullolal — Martgrafenschule — Abt. Gewerbeschule I. Stock.

Emmenbingen, ben 7. April 1925, Der Gemeinberat. 3. B.: Rarl Baus.

jür Küche und Hausarbeit. Wäscherin u. Bliglerin vor-handen, 2 Erwachsene, 2 Kinder. 2285 Bufdriften mit Beugniffen

Fran Dr. Karbach Müllheim (Baben) Werderftrafte 66

# Stabeisen, T-Träger, Stahle, Bleche, Drähte, Metalle Schrauben, Nieten, Stifte, Nägel Röhren, Verbindungsteile, Armaturen, Gußwaren Drahtgeflechte, Drahtgewebe, Fabrikbedar/sartikel

# Wirtschaftsübernahme und Empsehlung.

Dem verehrlichen Bublikum von Emmenbingen und aus ber Umgebung mache ich ble ergebene Mittellung, bag ich am Mittwoch, 15. April 1925 bie Wirtschaft gu ben

# "Drei Königen"

pachtweise ilbernommen habe.

Es wird mein Beftreben fein, nicht nur bie werten Gafte mit brima Weinen, ff. Ganterbier, fonbern auch mit felbftgefdlachtelen Wurftwaren aufs beste gu beblenen.

Um recht regen Bufpruch bittet

Emil Graf.

Emmendingen, ben 17. April 1925,

# Reichsblock für die Präsidentenwahl.

Um Sonntag, ben 19. April finden folgenbe

# Versammlungen

11 Uhr vormittags, Reichenbach, Gasthaus zum Lamm 3 Uhr nachmittags, Ottofchwanden, Gafthaus & Sonne

Redner: Herr A. Rübling, Landwirt, Denzlingen

8 Uhr avends, Maleck, Gafthans zur Krone

in bie Welchaftaft. bs. B

Perren=

Ein fdmarzer

Rarl Rlein

Schneibermfr., Kirchfte. 23 und im Haushalt mithufi bei hohem Lohn. Emmenbingen.

bas Pfb. zu 75 Pfg., Probe-politoni Mt. 8.—, franto G. Dettle, Möggingen

Grünleftr. 836 Poft Radolfzell. bei ber "Sonne" Teningen. Verkanfe 15 Monat alt, guter Abstrammung, sowie fcones 1 Motorrab imaschine, prima Räuser Bergsteiger in bestem Buftanbe,

Raufmann Boos, Bahlingen.

1 Cisschrank Selbst-Rasierer Ovalfaß (350 Liter) 1 Waschmaschine Emil Baner, Freiburg Bertholbstraße 32, Bahnhofftrake 241

Frang Fehrenbach Mienel, Sane 82

Ausflug an den Raiferftuhl

(Mbsahrt 818 Sonntagssahr-karte nach Miegel) über Engefucht per 1. Mai für Kliche und Haushalt. ladverpflegung.

Fran Wilh. Jang, 3. Rebfiod Emmenbingen. Befucht auf 1. Mat ein

Bu verkaufen

ca. 10 Beniner

preismert!

1 Herreurab

Vittoria) fehr

# mögl. auf ben Mann welches etwas tochen tann

3. A. Mener, Lahr cesuait Gafthaus gum Apfel

C. Ringwald Villa Seimatblick Emmenbingen.

Gin noch neuer Rinder= Wagen preisweit zu verkausen. Mihlenftraße 15

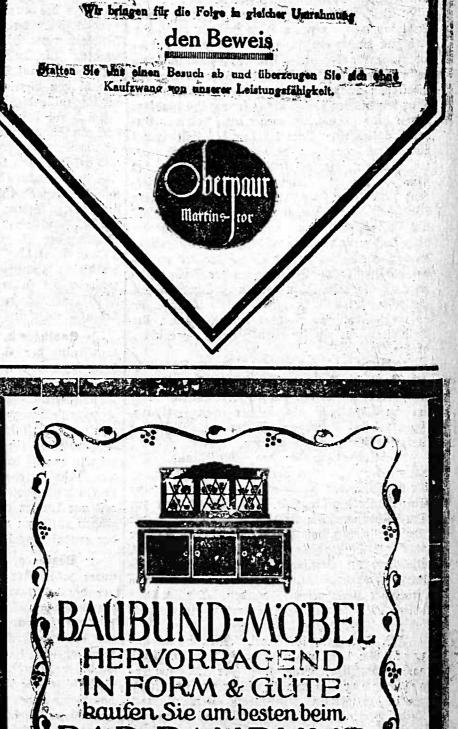
Teningen. 10 Bentner Dehmd 10 Beniner

Strok an verfaufen.











# Striggmer Ragrigfen

Sonn= und Feiertage. wast monatlich frei ins Baus Dlart 1.50.

Nr. 29 1. Ilai

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. mit ben Beilagen: "Ratgeber bes Landmannes" und "Breisgauer Sonntagsblatt". Berbreitet in ben Amtsbezirken Emmendingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim,

Walbkird und am Raiferftubl. Telegr.- Cibr.: Dulter, Emmendingen. Gernipt. : Emmendingen 303, Freiburg 1392,

Gefcafisficue: Rari-Friedrichftrafe 11. Bofifced-Route Rr. 7382 Mmt Rarisruf

Emmenbingen, Samstag, 18. April 1925.

60. Jahraan

# Die Regierungsneubildung in Frankreich.



Der neue frangofifde Minifterprafibent Bainleve Ministerlifte des Rabin tts Bainleve,

WIB. Baris, 17. April Minifterprafident und Kriegsminifter: Der logialiftich=republitanifche Abg. und Rammerpräsident Bainsene.

Juftig: Der ber bemofratischen Linfen angehörende Genator Steeg, Generalgouverneur von Algier.

Auswärtiges: Der fogialiftifcherepublifa= nische Aba. Briand. Finangen: Caillaur.

Deffentlichen Unterricht: Der ber bemofratischen Linken angehörende Senator be Mongie, Deffentliche Arbeiten: Der una hangige fo zialistische Abg. Laval.

Inneres: Der ber bemofratischen Linken an- Der neue frang. Finangminister Joseph Caillaug. jegorende wog. Schramed. Sandels- fowie Boft- und Telegraphenmini: fterium: Der der sozialistisch raditalen Bereini

gung angehörende Abg. Chaumet. Landwirticaft: Der ber bemofratischen Lin: fen angehörende Abg. Jean Durant. Rolonien: Der rabitale Abg, Andre Seffe. Urbeit: Der radifale Abg. Durafou.

Abg. Anteriou. Marine: Der radifale L'bg. Emile Borel. Unterstaatsfetretar beim Ministerprafiben= :: Der raditale Abg. veorges Bonnet.

Benfionen: Der fogialiftifcherepublifanifche

Befreite Gebiete: Entweder ber radifale Abg. Schmidt, oder der raditale Abg. Denris. Luftfahrt: Der der radifalen Linfen angehörende Abg. Ennac.

radifale Abg. Ivon Delbos. Sandelsmarine: Der ber rabifalen Linfen

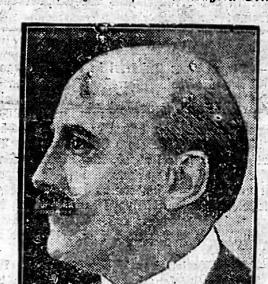
ingehörende Abg. Danielou. Berwaltung bes Rriegsministeriums: Der radifale Abg. Offola.

Rommiffar im Rriegsminifterium: Der foaigliftifch=republifanifche Abg. Benazet.

im Gebäude des Kammerpräsidiums einen Ministerrat abzuhalten, um sich über die Regietungserklärung auszusprechen, deren Text am
Montag im Ministerrat festgelegt wird. Das
Manner hat in Uebereinstimmung mit ihren 104 Kabinett wird sich am Dienstag dem Parlament Mitgliedern in einer Tagesordnung die Ernen- ließ. Am gleichen Tage wurde ein Deutscher aus unauslöschlicher Fehler des deutschen Boltes sei. vorstellen. Wie bereits von der Regierung Her- nung von Caillaux zum Minister als Provotation Hindung in der Nähe von Bielschowig von vier Der Redner suhr sort, das Londoner Abkommen



er neue frang. Minifter bes Meufern Briand.



MIB. Baris, 17. April. Ueber ben Ginbrud. ben das Rabinett Bainleve in ben Wandelgan gen der Rammer machte, berichtet Savas fol gendes: Der Eindrud, den man aus den Unterhaltungen gewinnt, ift ber, daß bie Busammen= fegung ber Regierung Bainleve von ber Linten gut aufgenommen wirb. Nur bie Sozialifter icheinen bis zur Borlegung des Programms der Regierung einige Burudhaltung ju bewahren, während die Opposition von rechts gegenüber ber neuen Regierung bie gleiche Stellung beizubehalten scheint, die fie gegenüber ber Regierung Berriot einnahm,

MIB. Paris, 17. April. Die Delegation ber abitalen Rammerfraktion hat sich heute abend zu Berriot begeben, und ihm die Rammerprafibentzialistische Kammerfraktion beschloß, eine Delega- wurf abgeschafft. tion zum Ministerpräsidenten Bainlebe gu entfenben, um sich mit ihm über bas Programm ber neuen Regierung, namentlich in finanzieller Sinficht, zu besprechen.

BEB. Paris, 17. April. Die Mitglieber be ozialistisch=radifalen Gruppe erklärten, sie schentten Caillaug Bertrauen und ihren Beiftand. Caillang erflärte, er habe fich bereits mit dem Bouberneur ber Bant von Frankreich und ben Direttoren WIB. Paris, 17. April. Painleve stellte ber Großbanten ausgesprochen. Er habe ben Raheute Mittag bem Prafibenten ber Republit bitalen seine Gundsate entwidelt, nach benen er, Doumergue bie Mitglieber seines Kabifetts wenn er bas Ministerium übernehme, handeln vor. Es wurde beichloffen, morgen vormittag wolle. Die Grundfage feien Sparfamteit und ein

flare, daß fie ihm ihr Bertrauen verweigere.

### Sonfine Weldungen

BEB. London, 17. April. Daily Expres Groke Rundgebung des Bolksblocks, melbet aus Paris, bag ber Bericht Fochs - foweit befannt fei - feine fenfationellen Befdulbigungen gegen Deutschland enthalte.

WTB. Mailand, 16. April. Die deutsche De-legation gab heute der Messeleitung und den Behörden ein Bankett. Am Abend hielt Dr. Edener einen Bortrag über den Flug des Zeppelinluftichiffes über ben Atlantischen Dzean nach Amerita. haftem Beifall aufgenommen.

BEB. Remport, 16. April. Die deutsch-ame-

### Bur Frage ber Rheinregulierung.

burg. Dem französischen Projekt eines Rhein- mann, meinte er geringschähig, sei nicht viel zu seitenkanals steht der schweizerische Regulie- sagen. Aber viele Anhänger der kommunistischen rungsplan gegenüber. Das Deutsche Reich ist Partei würden am 28. April lieber sur einen Burdurch den Gesandten Seeliger vom Auswärtis gerlichen stimmen, alsf ür einen Sozialdemokrasen Amt, Staatssekretär a. D. Wirkl. Geheimen Rat Peters für Preußen, den bayerischen Minis direftor Fuchs, den heffischen Ministerialrat Rrangbuhler sowie durch ben Abteilungsdiris genten Königs und Ministerialrat Sobel vom Reichsverfehrsminifterium vertreten.

# Bum Stand ber bentiden Entwaffnungsfrage.

MEB. Paris, 16. April. Ueber ben Stand Seite ber Entwaffnungsfrage gewibmet.

### Reueinsührung von Feiertagen in ber Tichechoflowntei.

liche Ausschuß des Senats hat gestern eine Reso- ebenso gewesen, wie er heute noch gegen die Kan Iution angenommen, welche die Regierung auffor- bibatur Hindenburgs sei. bert, folgende Feiertage wiedereinzuführen: Ofterschaft angeboten. Herriot erklärte, er werde mor- feiertag. Belanntlich hatten die beiden Kammern Technit, Unterricht und schöne Künste: Der gen mittag seine Antwort bekannt geben. Die so biese doppelten Feiertage durch einen Gesegent-

### Ronfereng jux Beilegung bes beutich:rumä: nifchen Ronflitts.

WIB. Butareft, 17. April. Sier verlautet. daß voraussichtlich noch vor Ende dieses Monats dungen ber letten Jahre zu treffen hatten; sei es in Berlin eine Konferenz zusammentreten zu verdanken, daß uns der Rest der äußeren werde, um den deutscherumänischen Konflitt Reichseinheit erhalten blieb. Um der Einheit des werde, um den deutscherumanischen Ronflitt beizulegen.

# Deutschenverfolgung in Oberfchlefien.

aus Breslau ift, wie erft jeht befannt wird, am nicht alle Sicherheiten gewonnen feien. In lange riot beschlossen war, wird fein Mitglied ber Res ber öffentlichen Meinung bezeichnet. Caillaur sei bewaffneten Banbiten überfallen und auf bas musse in fruchtbringender Beise geforbert werben. gierung an einer politischen Kundgebung inner- vom Staatsgerichtshos wegen Verbrechens des Schwerste mißhandelt. Es wird angenommen, Das deutsche Volk stehe durch den Vorschlag zum halb der nächsten drei Wochen, also bis zu den Einverständnisses mit dem Feinde während des daß es sich in beiben Fällen um die gleichen Täter Sicherheitspaft vor Verzichtsbefrästigungen, die Prieges verurteilt worden. In ber Tagesordnung handelt. Um Oftersanistag jogen mit Anüpbeln ihm gewiß nicht leicht fallen würden, aber gur Er-

wird ferner zum Ausbruck gebracht, daß das jet- ausgerüstete ehemalige polnische Insurgenten zige Ministerium entgegen der Tagesordnung des burch Bielschowitz und schlugen an Häusern, in be-Senats vom 10. April sich unter Nichtachtung bes nen beutsche Familien wohnen, die Fenster ein. inneren Friedens und der nationalen Einheit ge- Ein polnischer Hausbesiger, der irrtumlicherweise bildet habe und deshalb die Fraktion schon jeht er- für einen Deutschen gehalten wurde, wurde von einem Mitglied bes polnischen Westmarfenvereins

Anzeigenpreis:

ble einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Pfg., bie Rellamezeile 60 Pfg., bei Bfterer Aufnahme Rabatt. Bei Plagvorschilt 20% Bufchlag. Bellagen. gebilbr bas Tausend 10 Mart ohne Postgebilbren.

# WDD. Berlin, 17. April. 3m Sportvalast

hatten sich heute abend eine 20 000 Berfonen ein-

gefunden, um ben Prafibentichaftstanbibaten Marx sprechen zu hören. Nicht alle Besucher konnten Einlaß finden, so baß die Redner abwechselnd im Saale und im freien Gartenvoraum fpredjen mußten. Nach bem Fahneneinmarich bes Reichsbanners begrußte Ullrich vom Reichsbanner bie B:r-Die Ausführungen Dr. Edeners wurden mit leb- fammlung und erteilte dem Abg. Muller-Franten bas Wort. Der Redner betonte, es gelte bas Erbe Charte gu verteibigen. Alle Republifaner mußten rikanische Handelskammer gab heute zu Ehren bes beutschen Botschafters, Freiherrn von- Malhahn, ein Frühstüd, an dem zahlreiche Vertreter bes politischen Lebens und der Wirtschaft teilnahmen.

gesammelt werden zu einer großen Einheit. Die Spire des Reiches müsse in den Handen der Republischen Lebens und der Wirtschaft teilnahmen. gesammelt werben zu einer großen Einheit. Die eingetreten fei. Mary fei ein loyaler Republitaner, er fei Richter und er (Redner) munfche, bag Deutschland viele fo objettive Richter haben wurde. WIB. Strafburg, 16. April. Die Bentral- Er (Redner) fei ftets für den Bolferfrieden eingefommiffion für die Rheinschiffahrt ift geftern treten. Wenn die Sozialbemotraten für einen ier zu einer Plenartagung zusammengetreten. bürgerlichen Kandibaten eintreten, so musse er be-Haupigegenstand der Beratung ist die Frage tonen, daß die Sozialdemokratie anerkenne, daß der Berbesserung der Schiffbarkert des Rheins kein Mensch mehr für den Frieden gearbeitet habe, von Klein-Kems unterhalb Bafel bis Straß- als ber verftorbene Bapft Beneditt. Ueber Thalsterialrat Greuling, den badischen Ministerial- werden. Er bedauere, daß diese Angelegenheit nicht fcon immer betrieben worben fei. Die prengifchen Generale ber Borfriegszeit hatten bie Schuld baran, bag bie gute alte Beit vorbet fei. Deshalb burfe man heute nicht an bie Borgett benten, sondern an Deutschlands Butunft. Wenn ie republikanischen Parteien ausammenhalte würden, bann fet ihnen ber Sieg ficher.

Dann sprach ber Reichstagsabgeordnete Erleer Entwaffnung Deutschlands ift von der Bot- leng. Er meinte, daß die Monarchte in Deutschchafterkonferenz noch nichts festgesetzt worden. land vorerst verschwunden set. Selbst Hindenburg, Das Schriftstild, das im Sefretariat der Botichaf- | der jett tanbidiere, habe ertlart, daß er ein treuer terkonferenz gestern eingegangen ist, hat ben Blät- Wächter ber Berfassung sein wolle und für Sintern zusolge ausschließlich technischen Charafter. benburg hatten sich auch Ludendorff und Hitler Bei einem Umfang von 44 Seiten ist nur eine erklärt. Die Nichträumung der Kölner Zone bebeute eine Förderung ber beutschen Realtion. Benn alle bemotratischen Parteien zusammengehalten hätten, wäre es zu einem 9. Novemb. 1918 nie gekommen. Wir fampfen auch heute noch gegen die Anechtsgesinnung bes beutschen Bolles BEB. Prag, 16. April. Der verfassungsrecht- Stresemann sei gegen die Kandidatur Geglers

Darauf machte Prafibentschaftstandibat Dr. Mary programmatische Ausführungen über Wege und Biele ber beutschen Politit jur Sicherstellung und Erhaltung ber Ginheit bes Reiches. Er führte u. a. aus, die Ginheit bes Reiches fel bas wertvollste, was und aus ber Borfriegszeit übertommen fei. Gerade ber bemotratischen Regierungesweise und dem Umstand, daß es Männer bes Bolfes waren, die die hochpolitischen Entschei Reiches willen hatten seit ben Tagen von Berfailles manche Unterschrift geleiftet werden muffen, die sonst wohl nicht gegeben worden ware. Seute siehe bas beutsche Lost an einem gewissen Abschluß die Rad einer Melbung ber Boffifchen Beltung fer Sorge um bie Reichseinheit, wenn auch noch

faltung bes Friedens an ber Beftgrenze und gur Die Ablehnung des deutschen Sandels- bem rechten Rheinufer befigen, haben fich zwei be- Lachluft ber Besucher in höchstem Mage herausreich erinnern. Die nationale Ginigung mit Desterreich fet eine Forberung, die wir gerabe heute, wo ber Sicherheitspatt gir Debatte ftebe, wieder erheben mußten. Marg ichloß feine Ausführungen mit einem Appell an die deutsche

### Die Vorgänge in Bulgarien.

BEB. Sofia, 17. April. Bur Explosion einer bollenmajdine in der Kathedrale Medilia, bie vährend ber Begräbnisfeier für ben ermordeten Abg. Rofta geftern gegen 8 Uhr nachmittags ersolgte, teil die bulgarische Telegraphen-Agentur mit, bag nach ben letten Rachrichten bon ben anwefenden Miniftern brei leicht verlett murben. Unter ben Toten befinden fich außer bem Boligeiprafibenten mehrere Referveoffiziere und Abgeordnete. Die Regierung bat Magnahmen getroffen, um bie Ordnung fiberall aufrecht zu erhalten. 3m Lande herricht Rube. Die Deffentlichfeit ift einer Rirche, und noch bagu, als biefe von einer großen Menschenmenge gefüllt mar, unter ber fich befonders Frauen und Rinder befanden, berübt

Explosion in der Rathebrale begab sich ber Ro- Ben und fo den Willen des Gesetzgebers vorwegnig an die Ungludsstätte, wo er von der versams nehmen. Aber was tut Rot? Das erste, was der melten Menge lebhaft begruft murbe. Das Reichstag nach bem Ofterurlaub inAngriff neh-Bertzeug ber Explofion, eine mit einem Uhr wert verfebene Sollenmaschine, war unter ben Dach bes sublichen Teiles ber Kathebrale per fiedt. Da bie offiziellen Berfonlichfeiten um bie Bahre Roftas in ber Mitte ber Rirche ftanben waren fie ber Mirfung ber Explofion viel ment ger ausgesett, als die fich in ber Aftionsiphäre ber Mafchine befindlichen Berfonen. Die Bahl b Toten beträgt etwa 100, bie ber Bermundeten 200. Der Ministerprafibent, ber Rriegsminister und ber Innenminifter trugen leichte Bermun bungen bavon. Unter ben Toten befanden fid anker ben ichon Genannten Minister a. D. General Raibenoff. Unmittelbar nach ber Explosion fraten bie Minifter ju einer Beratung gufammen. Der Rriegsminifter Baltoff und ber Platsfommanbant General Lagaroff machien banach einen Rundgang burch bie Stadt und wurden von ber Bevolferung überall jubelnd begrüft. Refrere Berhaftungen find vorgenommen worden. Es berricht Rube.

2828. Sofia, 17. April. (Melbung ber Bul-Feststellungen hat sich die Bahl der bei dem Bom- war das Lusischiss sicher in der Halle untergebracht. benanschlag getöteten Bersonen auf 150 erhöht, 1888 Lusischie Bandon 17 Amil Under die Sturme unter benen fich mehrere Frauen und Kinder befinden. Aus ber Proving liegen keine weiteren Melbungen bor, außer, daß auf dem Bahnhof von Roftonet eine Berfon verhaftet worden ift, bie bersuchte, Explosivstoffe au verbergen. Sonst ift alles ruhig. Die Büge, verkehren regelmäßig. Das De-Iret aber bie Berhangung bes Belagerungsguftanbes wird heute veröffentlicht.

Bersonen. Aus ber Bernehmung ber Berhaf- Sturm, ber es entführte, war ber startite, ber seit und feiner Barichaft in Sohe von 47 Mart, sowie icten geht flar hervor, bag bas Attentat auf einem Jahr in Bulham beobachtet wurde. König Boris und bie Rathebrale Sweignebelja bas Signal für die Erflärung ber Revolution Die deutsch-französische Grunzregelung, bie Ausrufung ber Sowjetrepublit auf bem Malfan fein follte.

### Die misliche Inne der dentschen Wirt-Shaftsverhandlnnaen mit einer Reihe von ansländischen Staaten.

Die in Berlin tagende beutich-polnifche Bolltonfereng ift auf einen recht peinlichen Bunft gefommen. Ihr Berlauf murbe in ber legten Reit infolge ber streitigen Bolltarife amischen Peutsch= und Bolnifch-Oberichleften fowie meom des Niederlassungsrechtes deutscher Unter-Thmungen in Volen immer ichlenvenber. Da Barichauer Regierung in ihren Brager Beirrechungen mit ber tichechischen Kommission viel beffer gurechtfommt, icheint fie bie Gelegenheit benuten zu wollen, um Prag gegen Berlin auszuspielen und Deutschland als ben bofen Geift hingustellen, ber ftets verneint und mit tem man nicht ins Reine tommt. Der alte Deutschense in den Blätschen damit, daß die polnische Bereits in den Blätschen damit, daß die polnische Abordnung Berschen durch die Mitte der Brüde, die Nicht der Brüde, die Bolen habe gar keinen Grund einen Jonkrieg zu fürchten. Korfanty schwesten Gründelt natürlich. Tentschen Bestimmungen betrisst die Bermungen ber sie au unterhalten hat. Tentschen Kan einen Zanschen und Bestimmungen betrisst die Bermungen bestücken geht die Bermungen geworen, remizeting die Jüge mengarben empor und bedrohten vom scharfen. Während der einzelnen Borträge Gidwestwind begünstigt, vor allem den mit bleibt der Jugang zum Juhörerraum geschlossen. Sieden sie deutschen Bertrages in das Gigentum des französischen dies im Interise einer reibungssosen Aus die Bermungen der bernenenden Gidwestwicken geht die Berginsten Gidwestwind der Berginsten der Tentschand hat für den Fall eines Zonkrieges nigung gewisser, aus früheren Beiten herrührender recht guten Besuch. — Die Mitwirkenden seinen untervrochen, was die Berampsungsarvenzen nigung gewisser, aus früheren Beiten herrührender recht guten Besuch. — Die Mitwirkenden seinen untervrochen, was die Berampsungsarvenzen nigung gewisser, aus früheren Beiten herrührender recht guten Besuch. — Die Mitwirkenden seinen untervrochen, was die Berampsungsarvenzen nigung gewisser, aus früheren Beiten herrührender recht guten Besuch. — Die Mitwirkenden seinen untervrochen, was die Berampsungsarvenzen auf die Hauptschaft guten Besuch wehr war energig bem wehr war energig bem Feuer zu Leibe zu rüchen, doch bestand bei punkt vertreten wird, daß die Iinkscheinsschaft bei Herri Geneiden der Müller, der Intensität, mit der die Flammen nach Zeren Mestend nieren aber die polnisch-oberschlesische Indu- Banngebiete badischer Gemeinden aufgrund des Westend. —

ber Exporteure ift nicht unberechtigt. Es fehlt beutiden Unterhandlern, bie aus ben Berhandlungen natfirlich viel mehr herausholen tonnten, wenn fie auf bem Boben eines beutiden Bollgesetes, nicht einer unverbindlichen Regie-Belgien fo? Am 4. April ift im Auswärtigen Amt zu Berlin ber beutsch-belgische Sandelsvertrag unterzeichnet worden. Die Berhandlungen haben sich glatt vollzogen. Aber bas Abtommen hat vorläufig nur platonischen Wert. Erft nach Berabichiedung ber neuen Bolltarifnovelle fann es von ben gesehgebenden Rorper-Ichaften beraten werben und, wenn biefe guallgemein emport über bas Berbrechen, bas in stimmen, endlich Gultigfeit erlangen. Bis dahin muß die beutsche Industrie die belgische Unter-Schiedsbehandlung länger ertragen, als unbebingt nötig ift. Man fann auch fagen: Es ift eine Beschneibung bes Reichstags, wenn bie BIB. Sofia, 17. April. (Melbung ber bul- beutichen Unterhändler felbstherrlich ohne eine garischen Telegraphenageniur.) Sofort nach der vom Reichstag beschlossene Unterlage abschlie-

### Birbelfiurm in England.

men muß, wird bie Rolltarifnovelle fein.

WDB. London, 17. April. Der geltrige Birbelfturm richtete in vielen Teilen Englands beträchtlichen Schaben an. In Prefton murben bie ben, bieselbe beträgt brei Brozent. Dadjer abgebedt. In ben Bororten bon Mandjefter wurden viele Baume entwurzelt und tief gelegene Lanbereien überflutet. Beim Ginfturg eines Schiffe sind untergegangen. Im Aermelkanal werden. hatte der Sturm viele Störungen im Schisserfehr gur Folge. Die nach Boulogne bestimmten Ranalbampfer mußten in Calais anlaufen.

Bur Fahrt bes Luftidiffes R 33.

WEB. London, 17. April. 11m 3.20 Uhr rachmittags (Greenwicher Zeit) wurden Die Salte taue bes Luftfchiffes R 33 von ben Mannichaften

23TB. London, 17. Awril. Ueber bie Sturmahrt bes R 33 wird noch berichtet, bag bas Luft-Luftfahrtministeriums war. Das Luftschiff war um 11 Uhr vormittags noch 45 Meilen von seinem ber Berliner Lotalanzeiger aus Reuftabt in ber reits zwecks Errichtung einer Schaumweinfabril Standort Bulham entfernt. Es flog diese Beit Bfals melbet, wurde ein Mullerburiche, ber fich auf tauflich dazu miterworben. In dem neuen Untermit einer Geschwindigkeit von 12% Knoten. Die dem Heimwege nach ber Frohmuble bei Hasloch nehmen werden voraussichtlich etwa 30 Personen WIB. Sofia, 17. April. Im Areise Nova beschäbigt ift. Es nahm, als es sich lostiß, einige Solbaten, die später als Angehörige ber französi Sagora verhaftete die Kriminalpolizei über 100 Teile der Berankerung mit sich in die Lust. Der schen Fliegertruppe ermittelt wurden, überfaller

WDB. Karlsruhe, 16. April. Bon unterrich-

teter Seite wird befannt, daß in diesen Tagen in tiaung bes amifchenstaatlichen Gifenbahnverfehrs durch gemeinschaftliche Festlegung und zwedent- größeren Geldgeschent zu ersreuen. Auch seine Rachbarn bemerkt. Sie versuchten zunächst, den Mitarbeiter ließen es sich nicht nehmen, ihrem Brand mit ihren unzureichenden Mitseln 311 französische Gisenbahn- und Zollbeamte tätig sein, goldene Arbeitsjubilaum seiern kann. beren Befugniffe im einzelnen genau abgegreng sind und bem Hoheitsrecht des Gebietsstaates gebührender Weise Rechnung tragen. Das Grenzahnabkommen ift am 13. bs. Mts. in Paris unter-

Sicherung biefer Landesgrenze in bem Bunfche vertrages im handelspolitischen Ausschuß bes reit ertlart, diefen Grundbesit an ben babischen forbern werben. sach Wiedervereinigung mit den burch den Ber- Reichstages hat die ichlechte Stimmung in Staat zu verlausen. Für den Grundbesit dreier — Vogelschutz. Die Besitzer von hund'en saller Bertrag dort von und losgetrennten Bolts- Wirtschaftstreisen noch weiter verdüstert. In elfassischen Gemeinden auf badischem Hoheitsgebiet und Katen seinen Interesse unserer gefähr. genossen mußten wir ein Opfer bringen. Da wir einem Telegramm an den Reichstag beschwerte find gewisse Bertehrserleichterungen vorgeschen. deten Aufwogelarten auf nachfolgende Bestimmen bes Friedens willen zum Sicherheitspatt be- fich der Verband Deutscher Exporteure: Richt- Beide Regierungen verzichten auf alle staatlichen mung des Vogelschutzgesetes hingewiesen reit sein, bürsten und müßten wir umsomehr an annahme des Bertrages würde das im seiten Jagd- und Fischerenze auf bei sein aufgrund "Mer Hunde oder Kagen im Wald oder freier die unnatürlichen Grenzverhältnisse im Osten und Hald oder freier auch an die kulturelle Berwandtschaft mit Dester- erneut völlig sahmlegen. Absehnung durch den heitsgebiet in Anspruch nehmen konnten. Die Gelbstrafe die zugerschaft der früheren Banngrenze auf dem anderen Hongen in Mer hunden der Kagen im Wald oder freier der früheren Banngrenze auf dem anderen Hongen in Mer hunden der kagen im Wald oder freier der früheren Banngrenze auf dem anderen Hongen in Anspruch nehmen konnten. Die Gelbstrafe die zugerschaft der früheren Banngrenze auf dem anderen Hongen in Mer hunden der kagen im Wald oder freier der früheren Banngrenze auf dem anderen Hongen in Mer hunden in Mer hunden der kagen im Wald oder freier der früheren Banngrenze auf dem anderen Hongen in Mer hunden in Reichstag muß abifredend auf den Abichluß Schlugbeftimmungen seben gugunften ber langs ber Die in einer Entfernung von mindestens 600 weiterer Berträge wirfen ufw. Die Befürchtung Grenze in einer Bone von 5 Rm. wohnhaften Ber- Meter vom nächsten bewohnten Saus im Wall fonen, die am 11. November 1918 auf ber anberen ober freien Welb betroffen werben, burfen von ein Bolltarifgeset, Die neue beutsche fog. "tieine Seite ber Grenze innerhalb einer Bone von gleis ben dur Ausübung ber Jagd Berechtigten ge Bolltarifnovelle" ist noch nicht an den Reichs- der Breite lands ober forstwirtschaftliche Grunds tötet werden." tag, nicht einmal an ben Reichstat gegangen. stude besagen, gewisse Bertehres und Bollerleichtes Diefer Mangel laftet wie ein Albbrud auf ben rungen vor. In Berbindung damit hat fich bie frangofische Regierung bereit erklärt, die in einer Rone bon 5 ftm. langs ber Grenze auf frangofiichem Bebiet Regenden land- und forstwirtichaftlichen Grundftude beuticher Brivateigentumer, rungsvorlage ständen. Ist es nicht auch mit welche vom französischen Staat noch nicht liquidiert worden waren, frei zu geben.

### Von den Barteien.

Emmendingen, 18. April. Auf bie vom republitanifmen Boltsblod ftattfindenden Brasidentschaftswahlversammlungen, welche in verschiedenen Orten des Amtsbezirts abgehalten werden feien die Mähler auch an diefer Stelle aufmertfam gemacht, mit bem Erluchen, für Massenbesuch Gorge zu tragen. Ort und Beit ber Bersammlungen find im Inseratenteil ber fieutigen Nummer erfichtlich.

### Aus Baden.

S. Milleim, 14. April. (Bieber ein entable Bahnftrede.) Die Gifenbahnattlengesellichaft ber Nebenbahn Mulbeim-Babenweiler, die in ber Inflationszeit in eine beorängte Lage geriet, hat im verflossenen Geldäftsahr infolge ber Steigerung bes Bertehrs einen Ueberichuft von 19 893 Mart erzielt. Bum erftenmale wieber nach einer Frift bon gebn Sahren tann an die Attionare eine Dividende verteilt mer-

:=: Shapbad, 15. April. (Bor Gared irrfinnig geworden.) Bei bem vor fur- weier - Ettenheim - Munfter foll nunmehr wiegem hier ausgebrochenen Brand murbe biefrau ber zwischen Munchweier und Ettenheim-Munfter Meubaucs fand ein Arbeiter ben Tod. Auf einer bes Metgers Wilhelm Bergog infolge bes Teu- burchgeführt werben. Die Gifenbahngefellschaft hal Reihe von Segelschiffen, die an ber Meeresmin- eralarms vor Schred ploglich irrfinnig. Sie hierzu Schienen u. Schwellen gestellt, mahrend die bung ankerten, ging ber Maft über Borb. Andere mußte in das Krantenhaus Wolfach verbracht übrigen Roften, die auf 50 000 Mart veranschlagt

### Bermifdie Radricten. - Begen einer Spielerei in ben Tob gegan-

alte Biftole gelauft und wollte nun ihre Leiftungs- Mart. fähigleit ansprobieren, indem er mehrere Schusse die Breisach, 16. April. Dieser Tage gingen auf die hölzerne Türe eines Weinsellers des Be- die früheren Lagerkeller der vormaligen Berchergarifchen Telegraphenagentur.) Rach ben neueiten bes Fluaplakes Bulbam ergriffen. Um 3.50 Uhr figers Beinrich Fraset abgab. Am folgenden Tage brauerei am hinteren Schlogberg durch Rauf in nachte man die Wahrnehmung, bag die Rugeln ben Besit einer Gesellchaft über, die in benselben nicht nur die Tire, sondern auch zwei große ge- eine Champagnerkellerei einrichten wird. Mit fullte Beinfaffer burchschlagen hatten, so daß ber ben notwendigen Instandsehungsarbeiten der Rele gange Bein ausgelaufen war. Bachmeier nahm ler und fonftigen erforderlichen baulichen Beranschiff während der ganzen Fahrt in ständiger sich den Fall so zu Herzen, daß er Selbstmord bes derungen soll in nächster Beit begonnen werden. Fundberbindung mit der Station des englischen ging.

feiner Tafchenuhr mit Rette und fogar feiner Tabalspfeife beraubt.

# Aus dem Breisgan und Umgebung.

Paris die Berhandlungen zwischen einer deutschen 25 Jahre verstossen, daß Herr Karl Friedrich Ge is ein Brand aus. Das Feuer kam zunächst in dem und einer französischen Delegation über zwei ger, Landvogteistraße hier, bei der Ledersabrit an ein Türmchen sich anschließenden Südende Grenzverträge zum Abschluß gekommen sind. Das Segauer als Gebereiarbeiter eingetreten ist. Sein des Gebäudes auf und wurde bald nach seinem erste Abkommen ist dazu bestimmt, die Grenzabser- unermibliches treues Schaffen hat seinen Arbeit- Ausbruch von anwohnend enArbeitern und Ingeber veranlagt, ihn gum Jubilaumstage mit einem gestellten ber betr. Firmen und von anderen lichst zu erleichtern, wozu besondere Bestimmungen Rollegen eine Gabe zu überreichen. Möge es erstiden, mußten aber bald das vergebliche ihres für die gemeinsam benutten Grenzbahnhöfe auf Herrn Geiger vergonnt sein, noch viele Jahre bei Bemühens einsehen, worauf sie sich daran mach dem rechten Rheinufer getroffen sind. Es werden bester Gesundheit tätig zu sein, damit er auch bas ten, von den Waren und Vorräten zu retten,

Berbolgheim, 17. April. 3m "Renchtaler (Oberfirch) lefen wir: Nach vierjähriger erfolgreider Lätigteit hat Berr Gewerbelehrer und Archte tett Frang Boos bie ihm angebotene felbitan. bige Leitung ber Gewerbeschule Berbolgheim unb als architettonischer Berater ber Stadtgemeinbe bafelbft mit Wirtung vom 1. Mat bs. 38. angeommen. So fehr biefe Nachricht für Oberfirch at ebauern ift, fo tann man Berrn Boos und ins besondere die Stadt Herbolgheim gu biefer wirk lich tuchtigen Kraft nur begluchvünschen. Der ifche, lebenbige Beift, ber hier bei ihm in ber Schule gute Früchte trug, in bautechnischer Besiehung und nicht zulest privatim als heiterer Ge-fellschafter stets vorteilhaft zum Ausbruck fam, wird ben Berbolgheimern ficher von gleich großem Nuten fein. Moge Berr Boos baber in Berbolg. heim ein ichones Arbeitsfelb finden und ben Bere luft für uns bort erfegen.

::= Rengingen, 17. April. Die Rabellegung längs ber Landstrafe geht eifrig pormarts. Gestern wurden die Grabarbeiten in der Saubtstrake unserer Stadt begonnen. Nachts ist ber ausgehobene Graben beleuchtet.

-:= Riechlinsbergen, 15. April. Unter Beteilijung der ganzen Einwohnerschaft und sämtlicher hiefigen Bereine beging am Dftermontag Berr Reupriefter Rarl Bogel feine erfte Brimigfeier. Much ber Burtheimer Neubriefter vom vorigen Jahr, Berr Liebenftein, mar jur Reier bes Tages

)!( Ettenheim, 17. April. Die Rebenbahn Drich. find, bon ber Gemeinde Ettenheim-Münfter und Munchweier getragen werben. Der Rreis gibt bazu einen Zuschuß von 10 000 Mart. — Die Stadt Ettenheim hat sich bereit erklärt, ihre 20 Heltar große Beide auf dem Rahlenberg als Jungvieh. gen ift ber Birtichaftsbesigerssohn Joh. Bachmeier weibe gur Berfügung zu stellen. Bur Instandset-Sohenwart in Desterreich. Er hatte sich eine jung bewilligte ber Kreis einen Betrag von 3000

Ungefähr 60 Ar bes früheren A. Clorerichen An-- Manbliberfall frangofifcher Solbaten. Bie wefens wurden von bemfelben Konfortium be-Beschäftigung finben.

WIB. Freiburg, 17. April. (Großfener.) Seute morgen furz nach 4 Uhr brach in bem ehemaligen Stallungen- und Scheunenbau bet Infanterie= und Jägerkaferne (Nordkaferne), einem langgeftredten, zweiftodigen Sallenban, in dem fich die Borratslager verschiedener hieflger Firmen wie Q. Gottlieb (Lebensmittel) und & Emmenbingen, 17. April. Geftern waren 5. Bimmermann (Gade und Deden) befanden, was noch gu retten war. Bei ber rafenben :=: Emmendingen, 18. April. Die Befud,:r Schnelligfeit, mit der die reichlich Rahrung finbes Doppeltonzertes, bas morgen Sonntag, benden Flammen um fich griffen, war es wenig abends 8 Uhr von den Choren bes evangelischen genug. Ginige Riften mit fondenflerter Mild zeichnet worden, bedarf aber zu seiner Wirksamkeit Bolksvereins und dem Mänergesangverein konnten noch gerettet werden. Bis zum Ginder Ratifizierung. — Das zweite Abkommen, das hingewiesen, daß die Veranstaltung pünktlich schon gewallige Dimensionen erzeicht. Nebers nähere Bestimmungen über die Festschung der beginnt. Es ist somit auch auswärtigen Besu- haushoch schlugen die Funkenbindel und Flambeutsch-französischen Grenze aufgrund des Versail- chern Gelegenheit geboten, rechtzeitig die Züge mengarben empor und bedrohten vom scharfen strie. Die deutsche Wirtschaft, die nur 4 Prozent striedensvertrages in das Eigentum des französischer Gesamterzeugung nach Polen aussührt, schen ber seiner Gesamterzeugung nach Polen aussührt, schen ber seiner Gesamterzeugung nach Polen aussührt, sicht anersant wird. Eine Einigung siber Frage ist noch nicht erzielt werden. Bon den Kortschung des großen Stanleysilms kompen Gesauschen Geschen Ges

fen , imen vernigert. Die Argane des Mreitig und ber Umfang bes Gabens liefen fich ned nicht ermitteln.

)( Conet bei Freiburg, 16. April. Unwei ves Dorfes Ebnet murbe ein ertruntener Mann am Ufer ber Dreifam an bas Land gefpult, vo bem man erft annahm, es fei an ihm ein Ber brechen verübt worben. Nachforichungen ergo ben aber, bag ber Mann (es handelte fich um ben 44 jahrigen Taglohner Wilhelm Soch aus dem Simonswäldertal) in zweifellos felbstmorberifcher Ablicht ins Maffer gegangen ift. Bevor er fein Borhaben ausführte, legte er am Alufiufer feine Sableligfeiten nieder, barunter einen Ditpfarret (Stabtpfarrer Banner). - 1 Uhr: Rin-Gelbbetrag und ein Bergeichnis mehrerer Ber- bergottesbienft (Stadtpfarrer Braun). fonen, benen er Gelb geliehen hatte (!).

### Arbeiterbemennna

MIB. Samburg, 16. April. Die in bem beutiden Berfehrsbund organifierten Samburger Safenarheiter fündigten benlohntarif gum 1. Mai; fie forbern eine Lohnerhöhung um 20 Prozent.

The liegt im Interesse ber vielgeplagten Hausfrau, sch davon zu überzeugen, daß sie Zeit, Seld und Arbeit spart und dabei den Mittagstisch verbessen und abwechslungsreicher gestalten kann, wenn sie sich der neuen knorr Suppenwarft bedient. Eine Anver-Suppenwark — 7 Sorten: Blumensohl, Grünkern, Krebs, Ochsienswanz, Pilz, Spargel, Lomaten — ergibt unr mit ensper ausgesocht, 6 Xeller trästige, wohlschmedende Suppe, wie man sie besser im danshalt nicht berstellen kann. Keine Handfran sollte versäumen, den Berstell un machen, bei dem sie nichts ristlert. da eine au machen, bei bem fie nichts ristiert, ba eine Raore Suppenwurft in ben einschlägigen Geschäften war 35 Pfennig loftet.

Biele Handfrauen meinen, sie könnten einen guten Malzkaffee auch lose ausgewogen erhalten. Das ist ein Arrtum: Sie laufen bei loser Ware Gefahr, statt Malzkaffee nur einfach geröstete Gerste zu bekommen. Die lluge Hausfran svedert ausdrücklich den echten Kathre in ers Malzkaffee im Originalpaket mit Mild und Unterschrift des Micarocks Originalpaket mit Die kluge Hausschaft geröstete Gerke zu bekommen. Die kluge Hausschaft das berühmte, von vielen Kathreiners Malzkasse im Originalpaset mit Bild und Unterschrift des Psarrers Kneipp! Dann erhälts sie ein wirklich gesundes n. dabei parsames Hausschaft in Apotheken und Orogerien, sicher zu haben bei: Orogerie Hugo Kromer, Emmendingen.

### Inruen. Spiel und Sport.

Sportvoricau. Am morgigen Sonntag fpielt Die 1. Elf bes Tugball-Bereins in Baben-Baden um den Aufftieg in bie Preisliga. Diefes britte Spiel in der Borrunde ift von großer Bichtigleit. Da ber Gaumeister bes nordl. Schwarzwaldgaues auf eigenem Blaze noch nie gefchlagen wurde und eine energievolle Mannichaft ftellt, bie aus ben Berbandafpielen mit einem Torverhaltnis bon 41:6 hervorging, so wird es für die Hiefigen einen schweren Kampf geben. Unter Ausbietung aller Kräfte und bet unbehingtem Stegeswillen muß sich ber F.B.E. am Sonntag an die Spipe ber Labelle stellen. Die 2. Mannichaft bes F.S.E. pielt in Freiburg gegen F.F.C. 3, wahrend bie Bugeno fich auf hiefigem Plate ebenfalls mit Freiburger Gegnern trifft.

Die Tabelle ber Spiele um ben Aufstieg in Die Treisliga zeigt heute folgendes Bilb:

Baben-Baben 8 Spiele 4 Buntte \*.8.C. 2 Cniele 3 Buntte B Eniele & Runfte 4 St.de 2 Buntte.

Stadifically Greenen, Samstag ben 18. April, abends 7 Ufr, Ende 10 Uhr: gang Amabeus Mozart.

Sonntag ben 19. April, abends 5 Uhr, Ende mach 10 In allen Berfammlungen fprechen mehrere Redner bes republikanischen Buller von Richard Bagner. Bolksblocks. Wähler und Wählerinnen! Besucht die Bersammlungen, in Montag ben 20. April, abends 7.30 Uhr, Ende 10 Uhr: denen über die gukünstige Reichprössbentschaft gesprochen wird, Militer, benkt an die Kinder, die der Kriegsverlierer Hindenburg auf bem Ge. gesehten Alters und eine wig Fulda.

Dienstag ben 21. April, abends 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr: Eine Sommernacht. Operette in 3 Aften von Robert Stols.

Mittwoch ben 22. April, abends 6.30 Uhr, Ende nach 10.15 Uhr: Der Rofentavaller. Combble für Ru-fit in 3 Aften von Richard Strauf. Ponnerstag den 23. April, abends 7.30 Uhr, Ende ungefähr 10 Uhr: Onkelchen hat geträumt. Sine all-modische Komödie in 3 Akten nach F. M. Dosto-jewski von Karl Bollmoeller.

Treitag ben 24. April, abends 7 Uhr, Ende ungefähr 10 Uhr: Das Gläcken bes Cremiten. Romifche Oper in 3 Aften von Aime Maclart. Deutiche Bearbeitung von Ferdinand Gumbert.

Samstag ben 25. April, abends 7.30 Uhr, Ende 10.1 Uhr: Die Intigen Beiber von Bindfor. Komische Oper in 7 Bilbern von Dito Nicolat.

Conntag den 26. April, vormittags 11.30 Uhr, Ende ungefähr 12,45 Uhr: Fortunatas Bis. Ein Gedicht von Emil Edit.

Nachmittags 2.30 Uhr, Ende 5.30 Uhr: Die Janberflöte, Große Oper in 2 Alten von Bolfgang Amadeus Rozart.

Abends 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr: Cine Commernacht. Opereite in 8 Alten von Robert Stolz.

Bontag ben 27. April, abends 7.80 Uhr, Ende 10 Uhr: Bring Jerdinand von Comburg. Ein Schanfplel in b Alten von Heinrich von Kleift. Dandel und Berkehr.

- Der Schweinemartt Emmendingen am f. April 1925 hatte eine Bufuhr von 360 mweinen. Breife für ein Stud Fertel 15-30 Breife für ein Stud Lauferichmein 30-45 Martiverlauf: Starte Bufuhr und rege aufluft bei gurudgebenden Breifen. Uebermb waren etwa 80 Stud.

hend .nd Berlag der Drud- und Berlagsgesellschaft um. Dölter in Emmendingen. Geschäftsluhaber: Karl Eppig und Wilhelm Jundt Erien. Beraniw. Redatieur: Otto Leichmann. Emmendingen.

Ratholifder Gottesbienit.

Samstaa: 35 Uhr: Beichte. - 37 Uhr:

Sonntag: 36 Uhr Beichte. - 7 Uhr Friil neife. - 169 Uhr: Erfttommunionfeier mit Bre digt und Hochamt. - 38 Uhr: Corp. Chris Bruberichaft mit Aufnahme ber Erstfommunita ten. - 3/8 Uhr: Schlukanbacht.

### Evangelifder Gottesbienft.

Sonntag ben 19. Abril (Quasimodogenti Bormittags 1410 Uhr: Haubtgottesblenft (Stadt pfarrer Braun). - %11 Uhr: Christenlehre ber Innere Miffion:

Sonntag, 18. April. 8 Uhr abends Ber ammlung im evangel. Gemeinbehaus. Mittwod, 22. April. 8 Uhr abends Bist

Bei Rhenmatismus und Gicht oll man au einem Mittel greifen, welches nich nur bie Schmergen linbert, fonbern auch bie abgelagerten harnfauren Galge aus bem Rorper ichafft. Wir raten Ihnen, in ber Apothele 60 Gramm echten Uroga-Extratt zu taufen und mehr-mals täglich 3 Kaffeelöffel voll zu nehmen. Die

belftunde in ber Martgrafenftraße 55.

Beftanbteile find auf ber Padung angegeben. Rupp und Roll und "Lebewohl"



Wähler und Wählerinnen!

finben im Amisbegiek Emmenbingen fatt:

Camstag, 18. Avril, abends 8 Uhr:

Sountag, 19. Abril

Möhingen, nachmittags 3 Mhr, in ber "Grone"

Malterbingen, nachmittags 2 Mfr. in ber " Grone"

Beisweil, nachmittags 3 Mfr, in ber "Soffnung"

Ottoldwanden. nadmittags 2 Mfr., im "Bireihof"

benen über bie gukfinftige Reichprafibenticaft gefprochen wirb. Militer

wiffen hat. Die Wahl Dinbenburgs bebeutet neuen Rrieg mit Frankreich

und ber gangen Belt.

Wählt ben Ranbibaten bes Friebens

Wilhelm Marx

MAPAOMHARRIMAN

HAMBURG-AMERIKA LINIE

UNITED AMERICAN LINES

NACH NORDAMERIKA UND

HAMBURG-AMERIKA LINIE

Freiburg L. B., Hermann Kirsch, Eisenbahnstraße 15, Kenzingen, Perdinand Engler, Hauptstraße 43

Emmendingen, Carl Jundt i. Fa. C. Blum-Jundt, Karktplats 8.

Bindenrente, abends 8 Mfr. in der "Sinde"

Teningen, abends 8 Abr, im .. Adler"

Berbolgheim in der Turnballe

Denglingen im Siriden

Von der Reise zurück

Dr. Bauer, Emmendingen



General-Vertrieb: Fahrzeughau RUMPF Freiburg, Karistrasse 35, Telefon 1564.

2352 9 Wochen trächtig, zu ber

Saus 8, Denglinger

Brauerei Meyer, Riegel.

# Gin orbentlicher 230

G. m. b. H.

bei guter Bezahlung und große icone Ware, kauft fortlaufend zum höchsten Behandlung nach Bonnderf gesucht. Lagespreis 2062

Annahmestelle Munbingerfrake D Lammitr. 29.

2 3immer-Mehrere hundert alte Mädden

Washfran Falzziegel

Friebrich - Hilba - Gene-fungsheim Griebr. Bimmermann, Malede. Oberweiler 6.Babenmeile Folgende bereits neue

Martgrafenftr. 59, 2. 6 Ein Quantum burce

Waaner-Flecklinge

Bu erfragen: Sagerei Brettental.

18 000 Strang-Falzziegel

1. Sorte, zum äußerten Auser gu verlaufen.
Rreise von 106 Mf. pro
Caufend, umftändehalber
zu verlaufen.

# Teningen (Baden).

Sonntag, den 19. April 1925

unter freundlicher Mitwirkung von Prau-Professor Dr. Ludw. Kilchling, Bühl, Herr Kiesskalt, Stadttheather Freiburg, Herr Musiklehrer Schleck, Emmendingen.

Vortragsfolge: 1, "Ases Tod" (Orgel) . . Herr Schleck von Gried

Motette: "Der Mensch lebt und besteht nur eine
kleine Zeit . Männergesangverein
von H. G. Nägeli
Motetten: a) "Sieh wie ich

zu dir mich wende" von Cherubini

b) "Schau hin nach
Golgatha". Musikvere
von Decius 4. Andante a. d. D.-Dur

Konzert . . . Herr Kiesskalt Frbg. 5. Helmatland" . Männergesangverein 6. Lieder für Sopran: a) "Ich hatte viel Bekümmernis" Fr. Prof. Dr. Kilchling v. J. S. Bach

b) "Ich weiss, dass mein Erlöser

lebet . . Fr. Prof. Dr. Kilchiing v. G. F. Händel
7. "Salve Regina Andante religloso" von O. Klose . . . Musikverein

8. "Largo" . . . Herr Kiesskalt Frbg. 9. Vorspiel zu "Parsival". Herr Schieck (Orgel) von Wagner 0. "Hymne". "Die Himmel rühmen"

Männergesang. u. Musikverein

Emmendingen, Steinstrasse 2.

Fr. Goller, Emmenbingen Brunnen bon nachmittags 4 Uhr ab.

Schindelziegel

gu verkaufen bei

Herrenhut-Reparaturen

fertigt seit Jahren in aner-kannt bester Ausführung Hetzel Emmendingen gegenüber d. ev. Kirche.

Niederhausen. Dom Countag, ben 19. April ab, finbet in bet' Brauerei Stehlin"

Preiskegeln

Wiese

Otto Sturm, Kohlenhbla, Samtliche Damen und herren, die fich am Bazar besteiligen, werben gebeten, sich Montag, den 20. April, abends 8 Uhr, im Rebenzimmea ber Brauerei Baus.

# Für das Vaterland gegen die Partei!

Bindenburg! Der Name spricht für selbst durch ein langes in Ghre und Taktraft verbrachtes Beben.

Sindenburg ift ber Kandidat aller Deutschen, die ein Oberhaupt wollen, das ilber den Parteien steht. Damit endlich Schluß gemacht wird mit der verderbi lichen, das Baterland nach innen und außen schädigenden Partei-Migwirtschaft.

Conntag, finbet

I. B. E. I.

Spielbeginn 3 Hhr.

19. April.

Heute Samstag

Rur Hindenburg treten ein: Deutschnationale Bolkspartet, Deutsche Bolkspartet, Wirtschaftliche Bereinigung, Reichslandbund, Bayerische Bolkspartet, Deutsch-Hannoversche Bartei, alle vaterländischen Berbände und nationalen Angestellten=, Arbeiter= und Frontkämpfer=Berbände

# Umtliche Bekanntmachungen

# Schotter= und Rieslieserung

Das Forftamt Emmenbingen vergibt am Dienstag ben 21. April b. J., mittags 2 Uhr, im "Schwarzwäl-Tennenbacher Walbungen und Aspenwald. Nähere Austunft burch Forstwart Fehrenbach, Neute, Oberforstw. Kratt, Enwendingen, Schieler, Mundingen, Oristel, Tennenbach und Körster Gutjahr, Segau.

# Städtische Bekanntmachungen. Liegenschaftsverpachtung.

Die Stadtgemeinde Emmenbingen läft am Montag ben 20. b8. Mis., vorm. 11 lifr, in Rathaufe 3 Adergrundstiide mit je 9 Ar bei ber fowie bas musitliebenbe Bublifum freundlichst ein. langen Bride öffentlich vervachten. (Enbe ber Pacht-

Emmenbingen, ben 17. April 1925. Der Gemeinderat.

# Bezirks-Gewerbeschule Emmendingen.

Anmelbung neneintretenber Schüler am Dienstag ben 28. April 1925, vormittags 8 Uhr, in ber Mart-grafenfchule 2. Stod. Schulpflichtig find alle in gewerblichen Betrieben

Befellen, Behilfen) bis jum vollenbeten 1 Probezeit entbindet nicht von ber An= Das lette Schulzeugnis ift vorzulegen Rortbildungefchulpflichtige, die noch nicht in einem Gewerbebetrieb als gewerbliche Arbeiter eingestellt find können nur dann als Pflichtschüler in die Bewerbeschule Lehrvertrages ober einer Befcheinigung bes Inhabers eines Gewerhebetriebs ben nadweis erbringen, baß fi auf einen bestimmten Beitpuntt im Laufe bes Schul ter Aufnahme finden.

21m 29. April, vormittage 8 Uhr, haben famtliche Schüler ber 3. Alaffen, am 30. April, vormittags 8 Uhr, haben famtliche Schüler ber 2. Klaffen, fich zweds Entgegennahme des Stundenplanes in thren Rlaffen- statt. zimmern einzufinden. Das lette Schulzengnis ist un- terschrieben vorzulegen.

ft auf unferen Lagern Emmendingen, Rengingen, Ber olabeim. Enbingen, Gidiftetten eingetroffen und tann ebes Duantum abgeholt werden. Gleichzeitig empfehlen wir unsere Lager für ben Bezug von sämtliche anderen Dungemitteln sowie Futtermitteln etc. 236

Hochberger Landw. Lagerhaus, e. G. m. b. H. Emmendingen.

# Auf kommenden Sonntag

Schweinefleifch bas Biund gu Mt. 1 .- bis 1.0 Ochfenfleifch bas Bfund gu Mt. 0.95 utfrisches, leichigesrorenes, argent nisches Daftoch fenfleitet bas Pfund zu Mt. 0.70 bis 0.80 Ferner bitte ich bei Bebarf in prima Burftwaren

Gustav Stänble Meggerei "zur Sonne", Emmendingen. gen ift zu berfaufen . Saus 16 Rondringen.



Mützen für Straße und jeden Sport in bester Verarbeitung.



in allen Farben. - Herstellung in eigener Werkstätte. Beachten Sie meine Schaufenster!

# Emmendingen,

Frlihlingeluft, Maifch . . v. Alantenb "Wer hat Euch benn getraut" Lieb

Gasherde

Junker & Ruh

zu Original-Fabrikpreisen. Auf Wunsch Rafenzahlung

Conrad Lutz, Emmendingen

e. G. m. b. S. in Emmenbingen.

2. Wahl ber fagung mag

mant=

Kartoffeln

haus Dr. 248 Teningen.

mit 10 Bochen altem Jun

3. Buniche und Antrage. R.B. Antrage find langftens bis

Der Borfigenbe bes Muffichterats

Friedrich Schropp fen.

Sierzu laben wir unfere verehrt. Bereinsmitgliebe Bautz Urbeitsgemeinschaft Rranhenhaffen

Um tommenden Montag ben 20. April, bends 8 Uhr, finbet Berfammlung Bereinsheim Dreitor

> er Tagesordnung ist voll-ähliges Erscheinen der Nitglieder dringend erwünscht, u. a. Besprechunder Reuerungen (Mehrici Berm. Stelle Emmenbinge NB. Die bisherigen Gran-

tenfcheine haben mit bem 1. April feine Bultigfei Reue Brankenscheine we 12, ausgegeben und fin ann innerhalb 5 Tagen

Brei noch guterhaltene

Borftand einzureichen. : Buntiliches und vollzühliges Erscheinen erwünfch

# Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim

sowie für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sprechen wir unsern herzlichen Dank aus. Besondern Dank Herrn Vikar Pfisterer für die Trostworte und dem Gesangverein für den erhebenden Grabgesang Köndringen, den 17. April 1925.

Die trauernden Hinterbliebenen

# Zentral-Theater

Emmendingen Emmendingen Moderne Lichtspiele.

Samstag, Sonntag und Montag Fortsetzung des großen sensationellen Abenteuerfilms aus der Zelt des Sklavenhandels

4. Episode: "Todesangst" 6 Akte.

Harry als Schiffbrüchiger

Baby Peggie Lustspiel in 2 Akten

# Neue Frühjahrshüte

sind in sehr reichhaltiger Auswahl wieder eingetroffen u. ich empfehle meine Hauntpreislagen: 650 750 875 950 1250 1450 1750 1950

> Kinder- und Backfischüfe Einiach garnierte Frauenhüte

# Frühjahrs-Damenkleider

in sehr hübscher neuartiger Ausführung. Bevorzugte Farben 475 750 950 1250 etc.

Blusen · Kasaks · Röcke

Moderne Frühjahrsmäntel v. 1250 Moderne Jackenkleider v. 1950 an

Emmendingen.

Damenstrümpfe in allen Modefarben Welße Damenwäsche Damen-Büstenhalter Damen-Schlupfhosen

Knaben- und Mädchen-Konfektion

für jedes Alter, ganz besonders preiswert.

# Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Ericheint täglich mit Ausnahme der Bonn= und Felertage. Bringspreis: monatlich frei ins Baus Mart 1,50,

Lelege. Albr.: Dolter, Emmenbingen, Gernipt. : Comerlingen 508, Freiher 1992,

mir ben Beilagen; "Raigeber bes Lanbmannes" und "Breisganer Sonntagsblatt" Berbreitet in ben Amtsbegirten Emmenbingen (Rengingen), Breifach, Ettenbeim, Malbkird und am Raiferftuhl.

Befchaftsftelle: Rarl-Friedrichftrafe 11. Bofifched-Routo Dr. 7382 Mmt Rarlaruf

Mr. 90 2. Blatt

## Emmendingen, Samstag, 18. April 1925.

60. Jahrgang

## Reichswirtschaftsminister Renhaus zur Wirtichaftslane.

BEB. Berlin, 15. April. 3m Saushaltsaus chaftsminifter Dr. Neuhaus längere Ausführungen über bie Wirtschaftslage Deutschlands. Er fagte u. a., die Aufrechterhaltung ber beruhigter Bährungssituation könne auf die Dauer nur burd bie Befundung der Birtichaft felbst gesichert werben. 213 Schwierigfeiten ftanben bem Fortiom men unserer Birtichaft entgegen bie Folgen be Rachtrieasblodabe und bie Rapitalnot. Erft mit bem Begfallen ber einseitigen Meiftbegunftigung am 10. Januar wurde eine Brefche in die handels. politische Blodabe gelegt und die Magnahmen ermöglicht, um ber beutschen Birtschaft ben Beltmarkt allmählich wieder zu eröffnen. Die neue Belthanbelsposition gwinge gu einer gemeinfamer Antensivierung des europäischen Marttes. Di neue Zolltarifvorlage werbe als Berhandlungs instrument bienen fonnen, um ben neuen Mb ichliehungstendenzen europäischer Staaten ent gegenzutreten. Vor allen Dingen muffe Deutschland an bem Brunbfat ber gegenseitigen Meift begunftigung festhalten. Durch Sanbelsverträge und Bereinbarungen auf ben Reparationsgebieten ließen sich jedoch nur bie außeren Schranten ber wirtschaftlichen Betätigung Deutschlands beseiti gen. Für unfere Bettbewerbsfähigfeit auf bem Beltmarkt müßten auch innere wirtschaftliche Boraussehungen geschaffen werben. Die verlorebes. Deshalb trat bas Ministerium für die Berqualifizierter Facharbeiter werbe bie Reicheregie-

bebingungen. Dann fprach ber Minifter über bas nifchem Gebiet gewählten Stellen geben. Auf nen? Und brittens: Ift ber polnifche Poftbienft Rapitalien angewiesen. Um biefes Rapital gur Anlage in Deutschland anzuregen, ben inneren Spartrieb jeboch nicht erliegen gu laffen, mußte ber Reichsbantbistont und bie Brivatzinsfage noch höher als im Auslande stehen. Bum Schluf feiner Ausführungen stellte ber Reichswirtschaft minifter feft, bag bie fteigenbe beutsche Ginfuh leiber nicht immer bie Leiftungsfähigleit ber beutfden Birtfchaft erhöhte.

Jum Danzig-polnischen Boststreit. - Um Dienstag, ben 14. April, begann vo bem Saager Beltgerichtshof bie Berhandlung über ben Danzig = polnifchen Boftftreit. Diefem Streitfall, ber bem Saager Gericht burch ben Bolferbundsrat zur gutachtlichen Aeußerung stifche Schwierigkeit, über die fich ber Bolferüberwiesen ift, liegt folgender Tatbeftanb qugrunde: Am 5. Januar 1925 haben die Polen mahrend ber Duntelheit - ber polnifche Bertreter behauptet: noch am hellen Tage - gehn rote, mit bem weißen Abler gegierte und mit ber Infdrift: "Nur für Briefe nach Bolen" verfebene Brieffaften an einer Reihe von Saunen Absatgebiete konnten beute nicht mehr burch fern in Dangig angebracht. Bugleich richteten billige Konfumwaren, fonbern nur mit bochften | fie einen Beftellbienft von Brieftragern in pol-Dualitätswaren wiedergewonnen werden. Gine nischer Uniform jum Ginsammeln und Aus- puntte burch ben Oberkommissar ober ben Rat einem biesbezüglichen Schritt zu beteiligen. Des Dualitätsware set jedoch abhängig von der Er- tragen von Briefen ein. Danzig protestierte aus? Es handelt sich hier also um eine formelle halb sei der Haubtausschuß bes Nationalrates unhaltung und Erganzung unseres Facharbeiterftan- beim polnischen bertreter. Ber- Frage, liber bie fich bie Juriften ben Ropf ger- erwartet auf Mittwoch einberufen worden. Es geblich. Hierauf wandte fich ber Senat an ben brechen follen. Bon ihrer Entscheibung fangt handle sich barum, in einer Beratung festzustelgrößerung der Lohnspanne zwischen gelernten und Sohen Rommissar des Bolferbundes, herrn allerdings ab, ob ber Spruch Mac Donnells len, ob bie Bisherigen wirtschaftlichen Grenzen, ungelernten Arbeitern ein. Bur Sicherung hoch= Mac Donnell. Diefer fällte am 3. Februar fol= überhaupt noch notwendig war. Bur Sache bie Defterreich umgeben, richtig felen. Aus biegende Entscheidung: Rach dem Bariser Bertrag fragt ber Bolferbundsrat aber zweitens den fen Borten glauben einige Zeitungen entnehmen rung bemnachst einen Entwurf bes Berufsausbil- hat die polnische Regierung ein Anrecht auf bungsgesetes vorlegen. Gine zweite Borausset- ein Boftamt im Safen von Danzig. Gin foldes Jung gur Biebergewinnung eines bleibenden Ab- Boftamt ift ber polnischen Boftverwaltung auf gebäudes verfeben werden, oder barf Bolen der Ginberufung einer Birtichaftetonfereng ift jefages im Austand sel die Berbesserung des In- bem Seveliusplatz zugeteilt. Der Verkehr muß Brieffasten außerhalb dieses Lokal's anbringen doch vorläufig noch nicht gesprochen worden, sonhaltes und die Innehaltung unserer Llegerungs- vom Seveliusplat unmittelbar zu ben auf pol- und ben Boftdienst auch über die Stadt ausbeh- bern nur von Borbesprechungen, die ben Weg ba-

instanz wurde angerufen. Was tut ber Bolfer-Kommiffar Mac Donnell fich in feinem Sprud jum Teil auf eine Enticheibung feines Amts= vorgangers, bes Generals Sating, vom 25. Mai 1922 berufen hat. Sierin liegt aber eine juris bundsrat offenbar nicht getraut hat, ohne weiteres zu urteilen. Der Bolferbundsrat will nun vom Saager Weltgerichtshof gutachtlich folgen= bes wiffen: Erftens, befteht eine aur Beit in Safing, die ben Streitpunft über ben Boftbienft in irgend einer Weise gang ober teilweise ent-

Broblem ber Rapitalneubilbung. Unsere gesamte biesem Wege burfen feine postalischen, telegras ausschließlich für bie polnischen Behörden und Wirtschaftspolitit musse-einheitlich auf bas Pro- phischen ober telephonischen Sendungen ober Beamten da ober auch für das Publikum? Es blem: Zwedmäßigste Ausnutung der Reparations. Mitteilungen oder sonstiges angenommen oder besteht wohl fein Zweifel darüber, wie sich der atempause, die uns das Dawesabkommen gewährt, ausgegeben werben, außer am Seveliusplag. HaagerGerichtshof außern wird, nämlich streng eingestellt sein: Es sei natürlich, daß sich die in- Der Gebrauch von Brieffasten außerhalb ber nach rechtlichen und logischen Grundfagen unter nere Rapitalsbildung nur langfam vollziehe. Für Grenze bes polnischen Postgebäudes und ein Anwendung des gesunden Menschenverstandes, bie nächste Zeit sei Deutschland noch in erheblichem Ginsammlungs- und Bestelldienst durch Brief- Aber wie wird sich der Bölkerbundsrat dann Umfange auf bas hereinströmen ausländischer irager in irgend einem Teil des Gebietes der verhalten? Mird er wieder, wie so oft, einer Freien Stadt Dangig ift ungulaffig. - Diefer flaren Enticheibung ausweichen? Bird er Spruch ber erften Inftang, flipp und flar aus- immer noch bie Anficht vertreten, baf bas Dans gesprochen und burchaus zugunften berDanziger zig-polnische Problem "nur burch gegenseitiges Rechtsaufaffung gefällt, hat, wie man fich wohl Rachgeben geflart" werben fonne? Der Bolfernoch erinnert, in Waricau einen fünftlichen bund hat ben Schuty Dangigs gewährleiftet. 3fl Sturm ber Entruftung entfeffelt. Bolen brobte er auch gewillt, ihn burchauführen? Wenn et sogar mit militärifcher Gewalt. Die tochenbe biefen Willen hat, fo muß er Bolen ein gang polnische Boltsseele hat fich unterbessen wieder energisches "Bis hierher und nicht weiter!" que abgefühlt und der Bolferbund als Berufungs- rufen und mit aller Deutlichfeit zu erkennen geben, baß er weitere eigenmächtige Sandlunbundsrat? Bir muffen bier einfügen, bag gen Bolens gegen Dangia unter feinenUmftanben bulben wird. Mit einem Bort: DerBolfer bund muß endlich einmal Karbe befennen.

bie einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Pfg. bie Mellamezeile 60 Pfg., bei bfterer Aufnahme Rabatt. Bei Platvorschrift 20% Luschlag. Beilagengehühr bas Taufenb 10 Mart ohne Postgebühren

### Dr Geivels Donaufoberalismus. Abtehr von Deutschland.

Berlin, 15. April. Die Boffifche Beitung mel-

et aus Wien: Der frühere Bunbeskangler Dr. Seipel hielt geftern auf bem driftlich-fogialen Rraft befindliche Enticheibung bes Generals Landesparteltag eine auffehenerregende Rebe, in ber er erffarte, vor einigen Wochen feien bon eurofceibet, und falls ja, ichließt biefe Enticheidung ben Beg einer gemeinsamen Beratung zu beschreieine neue Untersuchung ber fraglichen Streit- | ten. Defterreich fel eingelaben worben, fich an Saager Sof: Muß ber polnifche Boftbienft nur zu tonnen, bag bie Ginberufung einer wirtichaft. in ben Räumlichkeiten bes zugewiesenen Boft- lichen Roufereng ber Donauftaaten bevorftehe. Bon

# Brima Ballerina

Roman von Lola Stein.

Copprintt by Car! Dunder, Bartin 28 62, 192

(Nachdrud verboten.) Magdalene hatte von ihm gehört. Und hatte bekummert ben Ropf geschüttelt, als Lou ihr vor wenigen Tagen, als die beiden Frauen sich zuerft nach Lous Reise wiedergesehen, von Gunter von Schulenburg und ihren Bufunftshoffnungen erzählt.

"Das ift fein Mann für dich, Louischen, bas fann niemals jum Glud führen; Menschen aus fo verschiedenen Ständen burfen nicht queinan-

Damals hate Lou erregt bas ichone Saupt geschüttelt, heute begann sie zu fühlen, daß etwas Wahres an der Mutter Worten war.

Tille hob den verweinten Ropf. Otto musterte neugierig und dreift ben Fremden. Lou las Bein, Empörung, Wiberwillen in ben fei= nen Zügen des geliebten Mannes - wieder ergriff fie feine Sand, jog ihn ins Wohnzimmer hinein. Magdalene folgte den beiden.

Sier war es friedlich und ftill. Um Genfter blühten die Blumen in bunter, verschwenderi= iher Pracht. Der Mann trat zu ihnen, blidte über bas Waffer bin, bas fich vor feinen Augen breitete. Er, ber fonft fo Sichere, ber Belt= mann, ber Abkömmling eines alten Geichlechts, los gurechtgefunden, war hier verstummt. In tiefem Mileu ber fleinen Leute, vor ber Robeit jenes Trunfenbolbes, beren Beuge er gewesen, wor all biefem Unfagbaren, Schredlichen, Unverfländlichen. Er grollte und gurnte Lou, baß fie

boch weit war, fehr, fehr weit.

Er wandte fich jum Bimmer gurud, fab fie an. Bleich und icon, verwirrt, ichmergerfüllt | nahm Gunter bie icone Frauenhand zwischen war. Sie begriff, bag er verftort war, unruf :stand sie ba, holdselig wie immer, und ihre gro-Ben, tiefen Augen ichauten ihn bittenb an. 3hr Liebreig überwältigte den Mann von neuem. "Lou!" bat er leife.

Sie trat neben die Mutter, streichelte bie harten Arbeitshände der alten Frau. "Wir find ju einer ungludfeligen Stunde

gekommen, Mutter. Was hat es denn gegeben?" "Ach, Louischen, immer bas alte Lieb. Reine Arbeit, fein Gelb, Streit, Bormurfe, But, Du fennst Edhof ja. So schlimm wie heute habe bie ich liebe: Alles andere ift mir gleich, will werden wir beibe Mittel und Wege finden für

Er machte eine fteife Berbeugung, aber er blieb stehen. Und Lou, die die unfägliche Bein in seinem Antlit fah, sagte: "Wir fommen ein Dasein mit mir Leginnen, sollst nur noch für lich ein gang neues Leben beginnen fanust und hier gang verstört."

Gie fußte bie ichweigende Grau, bie froh ichien, allein gelaffen ju werben. Gie gingen. Draugen füßte Gunter ihre Sand. "Arme fleine Lou", sagte er leise.

"Ich hatte es mir anders gedacht. Aber vielleicht ist es gut, daß du auch das gesehen hast. unter allem, allem, weil dies all unser Glud alles lassen für mich. Ich will dich und kann vies ber sich noch in jeder Situation leicht und muches Ich gehore doch nun einmal zu diesen Menschen, ftamme von ihnen, bin ein Teil ber Familie." "Nein Lou, das alles find nur Borftellungen, von benen man fich frei machen fann."

Sie ichlittelte das Saupt. Aber hier mar nicht ber Ort für ernfte Gefprache. ihn hierher gebracht. Warum war es gesche= Sie schritten bie Elbstraße hinab. Ramen an

speinigen? Ihn abschreden? Sich lösen von über, und Lou zeigte es dem Freunde. Sie ging zu mir kommen und dein Töchterlein zurücklass ber gewichen, die große Liebe, die sie sich aus seiner den Besuch in diesem Hause miglich gewes Willin Bartels Seite gewandelt war, weiter, mehr bin, als alles andere auf der Melt."

fen mare, und bag Lou, die er fich fo nahe ge- immer weiter, bis bie Strafen ber Stadt binwähnt, wie feinen Menichen auf ber Erbe, ihm ter ihnen lagen, die Beite und Stille bes Elbstrandes sie umfing

> und mich gequält, Lou?" ftellt. Ich wollte bich zu einer alten ftillen und feiner Furcht entsprangen und bem Bunfche, gutigen Frau führen, und glaubte nicht, daß bie Bereinigung hinauszuzögern, die Entichei-

> bu fo schredliches seben würdest. Und nun, ba bung zu vertagen. bu es gesehen, frage ich bich: willft bu mich immer noch, nachbem bu weißt, woher ich uns heute beibe nicht entscheiben und nicht verstamme, zu wem ich gehöre, wer ich bin?"

bist die holdeste Frau, die ich je gefannt. Und wir nicht leben fonnen ohne einander, bann ich nicht wiffen und feben. Und auch bu follft ein gemeinsames Dafein. Aber in ber eranng wandte sich an den Gast: "Wollen Sie sich nicht es vergessen. Du sollst dich frei machen von dieses Tages können und wollen wir ihre allem, was in beinem bisherigen Leben war, ichließen. Noch ist nichts Bindendes geschen. follst alles verlassen, alles hinwerfen für mich, Roch bist du Offizier, noch bist du nicht mit ben wie ich es tue für bich. Gollft ein gang neues Deinen entzweit. Brife bich, ob bu wirt. mich ba fein, für mich leben, follst nicht wissen, vollenben nur um es mit mir zu teilen." daß es noch etwas gibt außer mir."

illem, was in meinem Dasein war?"

haben will und weil es notwendig ist. Weil ich brauche, bann wirft bu ju mir tommen, bebinleiden würde unter beiner Rergangenheit, gungslos, und wirft freudig und ohne Frage ftoren, vielleicht gerftoren murbe."

Sie fragte mit bebenben Lippen: "Und mein

"Ich fagte es dir icon, Lou. Wenn bie Ce- Leben, bas fann ich nicht." richte es bir zusprechen, foll es mir willfommen sein, und alles, was in meiner Kraft steht, will ichauten sich tief in die Augen. ich tun, daß du es befommft. Gin Rindesentfüh- Und Lou fühlte, daß ber Traum ju Ende

Sie fah ihn an. Sie empfand, baß er traurig war, bag er immer noch litt unter bem Gindrud, ben er von ihrer Familie, von bem Saufe Sie setten fich in ben weißen Sand. Mieber empfangen, in bem fie geboren und erzogen die feine. Und er fragte: "Warum haft bu bich voll, bag er nicht froh und nicht frei bem neuen Leben mit ihr entgegenging, und daß die "Ich hatte mir diesen Besuch anders vorge- vielen Bedingungen, die er ftellte, vielleicht nur

Gie faate mit iahem Entichluß: "Wir wollen pflichten. Wir wollen uns prüfen. Wenn wir Er fagie: "Du bift bie Tangerin Lou. Und nach bem heutigen Beisammensein fühlen, baß

"Und bu, Lou, priife bich! 3ch liebe bich! "Warum willit bu mich fo völlig lofen von Aber ich bante bir für beine Borte. Sie find flug und richtig. Ja, wir wollen alles bedenken. "Weil ich dich allein, ausschlieflich für mich Und wenn bu mich liebst, wie ich es will und les, unendliches apfern für dich, Aber beine Ber-gangenheit, die Menschen, die bis heute zu bir gehörten, mit hinübernehmen in unfer neues

Gie ftanden nun wieder voreinander und

Ben? Was hatte sie bezwedt? Wollte sie ihn | dem hause des reichen Reeders Schmidt vor= rer aber will ich nicht sein. Jest mußt du allein | geträumt war, das Marchen vorüber, der Zau-

wand einer Rekonvaleszentenreise, die ihn insbelondere nach Baris und Rom führte, anscheinenb nen. Der frihere Finangminifter Dr. Gürtler erlet eine Frage ber hiftorifchen Entwidlung. Gir beutiger Anschluß wurde die Reibungsflächen und nolitischen Schwierigfeiten für Deutschland nur vermehren. Die Frage steht also in einem gewiffen Busammenhang mit ben Blanen, ble wieberum unter Seipels Fahrung in ber altofterreichischen Richtung liegen. Die alten Borschläge, das fich die Nachsolgestaaten gegenseitig besondere Bollermaßigungen augesteben follen, von benen bas Abrige Austand, also auch Deutschland und Italin, ausgeschloffen waren, bag ferner Babrungs und Tarifanaleichungen vorzunehmen find werden erneut aufs Tabet gebracht werben. Gine Grundft in gu ber Donauföberation legen muffen, wliebe im Anschluß an Deutschland aus ber "hiftorifden Entwidlung" ausschlieken und ben wichtigften Programmpuntt ber Großbentichen, einen Karbinalpuntt auch bes fogialbemotratiichen Barteiprogramms, gerftoren.

# Ranbüberfall auf den bulgarischen

Ueber ben Raubnberfall auf ben Ronig bo Bulgarien werden noch folgende Einzelheiten befannt: Der König wollte in Begleitung ber Ritt. meifter Stamatoff und Iticheff, sowie eines Leibjägers im Auto von einem Besuch bes königlichen Entomologischen Museums auf ber Lanbstraße Orhanie in ber Richtung nach Sofia gurudtehren. Auf der Fahrt überholte das Automobil einen mit Reisenden besetzten Autobus, welche ben Konig ertannten und ihn begrüßten. Ploglich geriet bas tonigliche Auto in einen Sinterhalt von Strakenverstedt lagerten und bas burchfahrende Auto bechoffen. Der erfte Schuß totet ben Leibjäger bes Chauffeur im Geficht verlett. Der neben bem Chauffeur figende Konig übernahm nun die Fuhrung bes Bagens, boch hatte ber Chauffeur instinktiv, als er sich getroffen fühlte, bas Auto jum Stehen gebracht, welches auf ber steilen Strafenscite ploglich gurudgufahren begann und burch Auffahren auf eine Telegraphenstange gerschellte. Der Ronig und die übrigen Infaffen murben berausgeschleubert. All das spielte fich in wenigen Setunden ab. Die Begleitung bes Ronigs feste fich gegen die Banditen gur Behr, mahrend ber Ronig felbit taltblittig bem ingwijden nachgefahrenen Auto-Omnibus entegeneilte, ibn boftieg, ben Chauffeurst elmanm und ben Bagen nach Dr. feine Tochter, die wegen Rudenmartslahmung fault und baburch find Sohlraume unter bem Dadurch mar er gu Fat getommen und beim Ans bante felbft aurudlentte.

In Orhanie alarmierte ber Ronig bie Garnifon und führte ein Detachement von etwa breißig Solbaten wieber verfonlich in ben Autobus nach ber Ueberfallstelle, wo fich ingwischen die Begleiter traf und darin steden blieb. Der Tater murbe es ift berechtigt, von einer großen Gefahr ju termelbung aus Salle wurde in einem Saufe in bes Königs gegen die Rauberbande verteibigt hats von den Krankenwartern verhaftet, bevor er fprechen. Daß die Mauer noch steht, kann nur Muhlberg a. b. Elbe in einer verschlossenen Kame ten, wobei auch Iltscheff ermordet worden war. sich selbst das Leben nehmen konnte. Chauffeur, ba ihnen die Munition ausgegangen großen Borfprung dadurch erlangt, daß fie im Erdreich anpreffen. Der Reibungswiderstand ift mer gelegen haben muß. Es handelt fich um ein war, ben Rudzug antreten, wobei fie Ilticheff wesentlichen nur eine einzige Art Wagen baut. hier so groß, daß die Mauer mit ihrer Auflast 19jahriges Dienstmädchen namens Frieda Berliegen ließen, ber nun bon ben Banditen ermor- Sie stellte alle Bagen nach benselben Magen burch biefen Miberftand noch getragen wird. mann. Mis vermutlicher Tater murbe ber 24jah-

täufcht, durchnulfte fie immer noch Dantbarfeit,

Glud gegeben. Es war furz, es war zerronnen

wie ein seliger Traum. Aber es war unbe-

"Willft du nicht sagen: Auf Wiedersehen,

Ein Lächeln voll unendlicher Wehmut teilte

"Glaubst bu an dieses Wiedersehen?"

"Rein, lag uns hier Abicied nehmen."

"Aber du weißt auch nicht, wie bu mit mir

leben follft", murmelte fie traurig.

berfamen Beit in Berlin.

ihren blühenden Mund.

Stimme, und bat bann nur:

"Lebe wohl, mein Freund!"

fin ebnen fouen. Bon ber Junitagung bes Boller- | ben Goldaten gum zweiten Male gur Ueberfall- | in 3widau find jest ebenfalls zu biefem Snftem | gefordert, daß bie durchlaufende Mauer an breff jundes erhofft man die Initative zu einer Attion, stelle dam, schoffen die Rauber im Glauben, es übergegangen. Sie bauen nur noch einen, von Stellen bereits neue Stützunkse auf gutem Baurat Paul Daimler konstruierten 10/50er tragfähigen Boden in einer Tiefe von 3 Meter wischen den Nachsolgestaaten. Bundesminister Insassen bes Aeußeren, Dr. Mataja, hat unter dem Bor- erwiderten und einen Angriss auf die Banditen Zwidauer Werkstätten zu besichtigen, in denen mit ist die Gefahr für den Bestand dieserMauer

Fahing genommen, um die Großmächte für einen ten, in die Balber gurud, vom Militar berfolgt. tion es verstanden hat, den einzelnen Arbeitss die Untersuchungen über die Ursache ber Bers

### Vermischte Rachrichten.

Grundbesit ber Schutte Langwerke in Zeesen nen, Landauletts und das heute so beliebte Ra- Universitätsprofessoren, erläßt einen Aufruf zur bei Ronigsmufterhausen burch Bertauf an bie briolett geliefert werben muffen. Auch hier ift Bilbung einer Bereinigung für Attienrecht, in bem Reichspost übergegangen. Die Bost beabsichtigt vorgewegt, daß die Produktion mit ber Nach- es u. a. heißt: Im beutschen Attienwesen haben in ber Fabrit eine Reparaturmertftatte für frageSchritt halten tann, benn bant ber mober- fich feit ben Inflationsfahren ichmere Migftanbe beamte untergebracht werden follen. Das Bris

hindurch bas Umt eines Stabtarchivars bes Ran- Rnaben beim Spielen angelegt worden. tons Bafel-Stadt und gab ein großangelegtes Bert fiber die Geschichte ber Stadt Bafel heraus, rifcher Bublitationen.

Schoner "Mabeleine Abams" wurde nach einer Rutichbahn fofort polizeilich gefchloffen. Jagb von 150 Meilen von einem ameritanischen

ben Part. Er ließ ben Mann erft los, als er von Schnauze erhielt. Dann tonnte er eingefangen ter hat ichwere Berletungen erlitten.

- Schon mahrend feines Aufenthaltes in Bie-Konigs, burch einen zweiten Schuft wurde ber ringen hat fich ber Kronpring eingehend mit ber Dom nicht eingestürzt ift. Als die Gründungs- neu aufgestellten Balzwerles beschäftigt, bie Rriegsiculbfrage beichaftigt, aber erft nach feiner arbeiten vor vielen Jahrhunderten begannen, Balgen bes Ruhrwerts nachschen wollte, gerief Rudtehr in die Heimat tonnte er fich auf Grund ftand das Grundwasser hoch und war der Un- er mit bem rechten Fuß in das Ruhrwert. Ghe bie bes inzwischen erschienenen umfangreichen For tergrund so mit Baffer vollgesogen, daß man Maschine angehalten werben tonnte, war bas schungsmaterials die dokumentarischen Unterlagen bas Mauerwerf nicht auf ihn seinen konnte. Bein bis zum Oberkörper vollständig zermalmt, verschaffen, die es ihm ermöglichten, in der Def- Um das Erdreich zu verdichten, wurden soviele In turzer Beit verblutete Thiele bei voller Besinches, das aus diesen Studien hervorgegangen ist, gespidten Untergrund wurde bann die Mauer — Ungliddsfall. Auf bem Bahnhof Barbig jest abgeschlossen. Das Buch wird noch im Laufe aufgesetzt. Seute liegt das Grundwasser in bei Hannover wurde der Schornsteinsegermeister biefes Fruhjahrs im Berlage ber 3. G. Cottafchen Maing infolge ber Rheinregulierung burch- Funt auf Clenze überfahren und getotet. Funt

ber Schneiber in bem bortigen Regiment ift, fteben, verfault. Die oberen Teile find abge- ter awischen ben beiben Ginfahrtsgleifen geratene au toten, um ihr die Schmerzen, unter benen fie fich auf bie gange Lange ber Mauer, vom Bagen über ben Oberforper. Funt war fofork litt, ju nehmen. Der Berfuch, die Tochter ju Martiportale bis jum öftlichen Flankenturme. tot. Er hinterläßt Fran und Tochter. toten miglang, da die Rugel nur das Rudgrat Die Mauer hangt vollständig in der Luft, und - Maddenmord bei Salle. Rach einer Blat.

1200 Mann bie Ginheitstype bauen, und gu mefentlich gemindert. An ben anderen beichabigs Diese jogen sich, als sie bie Soldaten bemert. sehen, wie man burch sogen. Gruppenfabrifas ten Bauteilen bes Domes (Westchor) werben Drud auf bie Nachfolgestaaten zugunsten weitges Der Konig suhr inzwischen mit ben verbliebenen stüden, wie Motoren, Getrieben, Achsen, ben störungen forigesett. Es ist nach Aeußerungen bentbar fürzeften Weg bis ju ihrer Bollenbung von berufenfter Seite als reines Bunder gu begu geben. Richt überfehen barf merben, bag bet trachten, bag ber frei in ber Buft fowebende ber Ginftellung auf eine einzige Wagentope ber Dom in ben vielen Jahren nicht eingestürzt ift, BIB. Berlin, 16. April. Rach einer Mittels Rarofferiebau Zugeftanbniffe machen muß und lung der B3. ist der gesamte acht Morgen große daß auch geschlossene Aufbauten, wie Limousse Bostautos einzurichten, wahrend in ben nen Ginrichtungen fann die Karofferie fast in herausgebilbet. Die baburch hervorgerufene Be-Billen und Beamtenhäusern penfionierte Boft- vier Tagen fertig ladiert und ausgestattet fein. unruhigung broht ben Rrebit und bie finanzielle

- Gine gange Stadt burch Reuer vernichtet. Entwidlung ber foliben beutichen Gefellichaft in vathaus bes Geheimrats Schütte foll als Erhos Rach einer Blattermelbung aus Maricau ift Mitleibenfcaft zu ziehen. Die Bereinigung für lungsheim für Poftbeamte eingerichtet werben. bas Städtden Rita in ber Lubliner Bojewods Aftienrecht foll auf bem Boben fachlicher Arbeit WDB. Bafel, 16. April. hier ftarb im Alter ichaft burch eine große Feuersbrunft fast voll- die Probleme flaren und auf eine Befferung ber mitteler topflifche Wirtichaftetonfereng, von ber bon beinahe 70 Sahren Brofeffor Dr. Rubolf ftanbig vernichtet worben. 257 Saufer murben bestehenden Buftanbe binarbeiten. Teuticht ind ausgeschloffen mare, murbe ben Madernagel, ein Cohn bes befannten Germaniften burch bas Feuer gerftort, 400 Kamilien find ob-Wilhelm Badernagel. Er belleibete lange Jahre Dachlos. Das Feuer war von einem 5 jährigen Berliner Kriminalpolizei mit ben Zeitungsgrine

> Rummelplat in Potsbam ift einem Studens jest festnahm und feinen Betrieb fcblog. Botenanertanntermaßen eine der besten Stadtmonogra- ten beim Sinabgleiten auf einer Rutschbahn ein berg grundete eine Anzahl Beitschriften, fo u. a. phien, bon ber leiber erft brei Banbe erichienen großer Solgiplitter fo tief in ben Oberichentel ben "Saustierarzt für jeben beutschen Landwirt" find. Badernagel war Berfasser gablreicher histo- eingebrungen, daß die Spige bes Splitters an ben "Deutschen Seimbund, Mustriertes Familien ber Sufte heraustam. Der Berungludte murbe blatt für Beimbflege nach ber Arbeit" und bie BEB. Remport, 15. April. Der britifche bewußtlos ins Krantenhaus gebracht und die "Moderne Biehaucht". Für 2.20 Mart monatlich

- Schlechte Ausfichten für ben frangolifchen ein Rleib volltommen umfonft erhalten. Reber Bollsahrzeug aufgebracht. Seine aus Whisth be- Franten! Die sozialbemofratische "Strafbur- Abonnent und seine Chefrau waren auch angebstehende Ladung wird auf 500 000 Dollar geschätt. ger Freie Breffe" fcreibt: "Wie wir aus unbe- lich tostenlos gegen Unfall und bauernde Er-- In Beuthen brach ein Bar aus bem ftab. bingt zuverläffiger Quelle vernehmen, funden werbsunfchigfeit mit 6000 G.-M. nerfichert. Botischen Parkzwinger aus und sprang von einem die französischen Banken, soweit möglich, alle tenbergs Unternehmen beschränkte fich im wesentber Turme mitten unter bas Publikum, bas bon ihre im Ausland liegenden, auf frangofifche lichen auf bas Einziehen ber hoben Bezugs. großem Schreden erfüllt murbe. Der Bar ergriff Franten lautenden Gelber, um fich por Ber- gebuhren. Er lieferte weber Anguag- noch Aleis einen Barter und schleppte ihn eine Strede burch luften zu schützen, und um durch Anlage in Aus- berftoffe und bezahlte bei ber Berficherung teine landsmährung fich einen Stod ficeren Depilen- Bramien. Die Berliner Rriminalpolizet ermite einem zweiten Barter einen Schuß durch die bestandes zu ichaffen. Daß neben diesen Ge- telte auf Grund mehrerer Anzeigen, daß bem Beis ichaften große Summen frangofifcher Gelber in tungsgründer minbeftens 20 000 Leute ins Gary raubern, welche auf beiben Seiten ber Landstrafe und in ben Bwinger gebracht werben. Der Bar- Die Schweiz und in die Riederlande mandern, gegangen find. icheint aufer Zweifel au fein."

fentlichkeit bas Wort zu dieser Frage gu ergrei- Pfahle in den Boden eingetrieben, als bies ber nung. Aerztliche Hilfe konnte ihn nicht mehr fen. Der Kront ang bat bas Manuftribt bes Bu- Untergrund gestattete. Auf diesen mit Pfählen rotten. Buchhandlung in Stuttgart und Berlin erscheinen. schnittlich 3-4 Meter tiefer, und die Pfahle war dem Zuge auf der falschen Seite entstiegen In Reporata in Italien fuchte ein Bater, find, weil fie nicht mehr ftandig unter Waffer und im Dunteln mit einem Fuß in bas Schutgits in einer Klinit liegt, burch einen Revolverichuß Mauerwert entftanden. Der Sohlraum erftredt fahren bes Buges gingen ihm bie Raber ber letten badurch erffart werben, bag Fundamentbogen mer eine weibliche Leiche gefunden, Die in einer lich mußten Rittmeister Stamatoff und ber | — Die ameritanische Autoindustrie hat ihren | diese Augenmauer an bas außenseitig gelegene | Batet verschnürt war und schon lange in ber Rams

- Bereinigung für Attienrecht. Gine Ungohl von Rationalotonomen und Juriften, gumeife

- Seit einem halben Jahre beschäftigte fich bie bungen bes aus Bannemin auf Ufebom gebfirtis - Unfall auf einer Rutichbahn. Auf einem gen Steinsegers Friedrich Botenberg, bis fie ion follte jeber Abonnent Stoff für einen Angug ober

- Ungliid in einer Biegelei. MB ber Biegler-- Es ift ein Munber, daß ber Mainger meifter Baul Thiele mit ber Ausbrobierung bes

bet und beraubt wurde. Alle wat der Ronig mit und nach bemfelben Schema ber. Die Jochwerke Die Unterfangungsarbeiten find heute fo weit rige handlungsgehilfe Stodel verhaftet.

gestrahlt. Sie begriff, oak fie den Geliebten voller Soffnung, voller Gludseligfeit. Aber nehmen wurde, sie zurudzurufen, fie zu gewin- | ber ja immer in ihr mehr bie Runftlerin und jum lettenmal heute fah und bag alles, was bein langes Schweigen — du ließest mich so fehr nen, fie an seine Seite zu reißen mit liebender das Geschäftsobjett gesehen hatte als das Beib, fie und er soeben gesprochen, Phrase mar, um allein in dieser gangen Zeit. Da fühlte ich, daß Gewalt. Da wußte sie mit furchtbarer, hoff= war der glutvollen Bolin bald willentos versich ben Abschied und die Enttäuschung zu er= bu doch nicht so warst, wie du dich damals gege= nungsloser Deutlichkeit, daß er fein Kampfer fallen. Die zuvor hatte eine Frau eine solche ben, wie du es wohl selbst von dir geglaubt. war und daß die rote, fladernde Glut der un- Gewalt über ihn besessen, wie diese spielerifche, Sie reichte ihm beibe Sande. Und heute — beim Wiedersehen — erkannte ich, endlichen Liebe, von ber er gesprochen, nichts totette, raffinierte Frau. Er empfand genau, In allem Schmerz, in aller Berzweiflung daß die Glut deiner Liebe schon zur Asche ge- weiter gewesen war als ein mattes, züngelndes daß sie nicht gut war, daß sie nur an sich dachte, ihres todwunden Sergens empfand fie bennoch brannt ist." teinen Groll gegen ben Mann, ber fie fo ent=

alles hinwerfen für bich, wenn du mir die war, das Bunder zerftoben, der Zauber zer= Beg ging, aber da er ahnlich war wie fie, fo benn er war es ja, ber ihr die fußeften Stunden ichrantenlofe Liebe entgegenbringft, die ich ronnen. ihres Lebens geschentt, ber ihr bas holbeste fordere."

"Du wirst es tun — aber nur unter Bedingungen und nicht mit glühendem und nicht mit ichreiblich felig gewesen in jener furgen, munund hole mich."

ben. Dann machte bie Frau fich los.

Er ichwieg, getroffen von bem Tone ihrer "Darf ich bich nicht wenigstens heimge= Burudgubleiben. Er gehorchte bem ftummen fester und fester in ihre Nege ju verftriden. Sie wußt, hatte fie außer seinem Saufe gepflegt wühlte das haupt in die hande und weinte in ein Triebwesen und handelte nur nach ihren Dag fie doch stets von ihnen erfahren, burch Da rif er fie ploglich ungestum in feine Qual und Entfäuschung. Und fühlte baneben Impulsen und Binichen. Ihrem erften Gatten | Bosheit ober Rlatichsucht ber Befannten, burch Arme, ba fußte er in jaher Leidenschaft ihre boch eine große Erleichterung in seinem In- war fie bavongelaufen, als ein anderer fie ihre eigenen Madchen, burch irgend melde 3us Stirn, ihre Mangen, ihren bebenden Mund. nern. Denn er mußte wohl, daß er ein Leben reigte. Sie mar geschieden, aber auch der Mann, fälligfeiten, hatte er als Bech empfunden, und "Lou, ich weiß nicht, wie ich leben foll ohne der Arbeit, der harten Gorgen nicht hatte mei= um ben fie die Che gebrochen, war lange ver= es hatte ihm jedesmal leib getan, wenn er fah, ftern konnen.

Menichen zuvor, als fie noch einmal zurud- Rlatichen, was bie Buhnenmtiglieder febr amil- zu felbitsuchtig, bazu mar fein Gefühl für Lou "Du bist so überlegt, Lou, so schredlich vericaute, von ihm unbemerft.

Flämmchen.

6. Kapitel.

Bum Beginn ber übernächsten Saifon tam fo nahe brachte. freudigem Bergen. Rein, lag, fage fein Bort eine junge Sangerin an bas Samburger Stadt= mehr heute jest. Brufe bich. Ueberlege. Und theater, die fich leidenschaftlich und hemmungswenn bu in Bahrheit nicht leben fannst ohne los in herbert Binnefeld verliebte. Gie mar wie er es bei Bera fonnte. Lous reines Emps mich - aber nur bann, nur bann, bann tomme Bolin, befaß eine reizvolle Erscheinung, eine finden, ihre Gute, Nachgiebigfeit, Sanftmut wunderbare Altstimme und nannte fich Bera haten mit ber Zeit doch einen leifen, feifen Gine Noch einmal fah fie ihn an, noch einmal lag Wolnitow. Zuerst ichmeichelte es nur bes Bal- fluß auf biesen brutalen, egoistischen Mann Mund auf Mund für die Dauer weniger Gefuns fettmeifters Citelfeit, von Diefer temperaments gewonnen, jest verlor er bie Gelbitaucht, bie er nollen Frau to ausgezeichnet ju werben, bann in ben letten Jahren ein wenig geubt, wieber Sie fcritt von dannen und gehot bem Mann, aber mußte Bera ihn auch für ihre glühende völlig. Bisher hatte er seine Abentener, seine ber ihr folgen wollte, mit einer Sandbewegung, und raffige Schonheit ju entflammen und ihn fleinen Liebschaften vor Lou ftets verhergen ge-Bunfch. Er fant in den Sand zu seinen Fugen, nahm feine Rudficht auf ihren Ruf. Sie war und fie feiner Frau verheimlicht, so gut es ging. geffen. Gie ergahlte viel von ihrer abenteuer= wie fehr fie unter ber Berruttung ihrer Eh

fant und unterhaltend fanden.

bag fie, ohne Rudficht auf irgend einen Diens "Lou, so ist es nicht. Ich will und werde Da wußte sie, daß das Märchen zu Ende ichen, auf irgend ein anderes Gefühl, ihren ftorte biesWiffen um ihren Charafter ihn nicht, ja, vielleicht war es die Wesenspermandtschaft, die er zwischen ihr und fich fpurte, bie fie ihm

In Lous Nahe nahm er fich unwillfürlich ein wenig aufammen, ließ sich nicht fo völlig geben, So fah Lou ihn, ben fie geliebt wie nie einen lichen Bergangenheit und gab ftets Stoff jum litt. Er hatte fich nicht geanbert, baju mar er Berzweifelt, hilfios sah sie ihn liegen in seis Hendert Winnefeld, den Lous blonde, holds menigstens ihr gemeinsames heim respektiert.

11.36 war es nicht", flusterte sie, 3ich war nem Schmerz. Da wußte sie, daß er nichts unters selige Lieblickseit seit langem langweilte und Vorrlenung tales auch zu gleichgültig, aber er hatte bisher bod

Ift es erlaubt, einen milbernden Sund | - Das beauhmte Raritatentabinett bon Tufn toten? Gelegentlich eines Runbganges in faub in Lonbon, bas targlich abgebrannt ift, b einem Jagdreviere Bemmetsweiler traf einen unerfetlichen Berluft au bellagen, bem mah in Lehrer aus Saarbruden etwa 400 Meter rend die anderen Figuren, die ber verschiebene rend die anderen Figuren, die der verschiedenen dem Dorse entsernt einen auf dem Feide stödernden Herberger, der berühmten Männer und der großen den Hund. Da der Jäger seine Jagd dadurch als gesährdes ansah, schoßer ein Bergmann aus Wemsetsweiser, erstattete Anzeige und verlangte wespen Sachbeschädigung einen Ersah von 30 Franken. Das Schössericht Ottweiser hatte sich nun mit diesem Fall zu beschäftigen. Rach habe, wie die Figur der "atmenden Schönheit", die prüfung stellte sich das Gericht auf den Stand-nun sieder Krauser von der Ausstellungsgegenständen sieden Fall zu beschäftigen. Rach habe, wie die Figur der "atmenden Schönheit", die auch die "Ichlasende Schönheit" genannt wird. Es wurdt, das der Krauser konnen sieden sieden punkt, daß der Jäger berechtigt gewesen sei, den ist das Bildnis einer Frau St. Amaranthe, einer Hund abzuschleßen, denn der Wert der jagenden der schalten Frauen der Revolutionszeit, das von Fru Tussaden, den sie anrichten. Der Verteidiger des mung hervorrusende Mechanismus verlieh dieser Angellagten berief sich in seinen Ausschlerungen in der Lage einer Schlasenden dargestellten Gesauf den Paragraphen 228 B. G. B., der dem statt einen eigentstmlichen Reiz des Lebens, und ihre tragische Geschichte trug noch zu der Wirkung der Hunde in seinem Revier zum Abschuß zu bei, die sie salt auf alle Besucher aussibte. Sie war Sunde in feinem Rebier gum Abichuß gu bringen. Der Berteidiger hob besonders herbor, wie die Jagden durch gewohnheitsmäßig wilbern-be Hunde, nicht nur durch Erbeutung bes Wilbes, sondern vor allem auch burch Berjagen bes Wildes aus den Revieren, geschäbigt würben. Die Rlage bes Bergmanns wurde abgewiesen und ber Angeklagte freigesprochen. bemundert zu haben, wenn sie nicht bei ber "fchla-

mablenem Mehl effen. Dabei ift Rumanien benbe Bilber find nach ber Figur ber Frau St. ein mit allen Naturschäften überreich bebachtes Amaranthe gestellt worden, beren Name schon Indernicht nur einer, sondern etwas von dem melancholischen Duft aushauchte, wissenschaftligeg. Einsendung breier "Kornkammern" (Altrumanien, Begara- ber ihr Gebächtnis umgab. Andere berühmtere p. Geburtsbatum u. vien und das ehemals ungarische Banat). Aber Frauen sind unter der Guillotine gestorben, aber bie Anbaufläche ist um 386 000 Hettar zurud- leine hat mit ihrem tragischen Schidsal bie Hergegangen und die Bauern versteden bas Ge- zen ber Engländerinnen naber gerührt. Sie lag treibe, weil die Regierung und namentlich ber da wie eine Blume. Nun ist ihre Lieblichkeit für Finanzminifter Bentila Bratianu gerabezu mahn- immer dahin; benn die Figuren ber toniglichen Fa nnige Verfügungen trifft. Er hat seit Jahren mille, die nach ihr die größte Anziehungstraft bilben Landwirten Sochstpreise für Getreibe bit- beten, tonnen wieder erfett werden. Aber bas tiert. Für bie Ernte bon 1924 follte bies Sp Runftwert aus ben Sanden ber Frau Tuffand wird ftem aufhören. Daraufhin ftieg, jumal bas Sahr feine Auferstehung erfahren." 1924 ein ichmaches Weizenjahr mar, ber Getreibepreis fo hoch, daß er - ben Weltmarktbreis Drud und Berlag ber Drud- und Berlagsgefellich erreichte. Das ist ungefähr ebenso natürlich, wie daß das Wasser abwärts sließt, wenn man es Berantw. Redakteur: Dito Teichmann. Emmendingen. Wernnendingen. micht gurudstaut. Das Brot murbe teurer. Da war Bentile ichnell wieber mit einem Sochitpreis bei ber Sand und brobte fogar für ben als gang ficher anzunehmenben und bis jest auch dion eingetretenen Fall, baß Weigenprobuzenten hre Frucht zu bem Söchstpreis nicht hergeben follten, mit Requirierung. Bugleich wurde bie Setreibeausfuhr mit hohem Boll belegt. Unb bamit nun recht gespart werbe, tam bie Ber-ordnung, bag bie Mühlen ben Weizen bis zu 85 Brogent ausmahlen muffen. Daburch entfteht ein Mehl, bas einen fauern Geschmad hat und auch nicht haltbar ift. Infolgebeffen fteben bie Mühlen bes Landes faft ganglich ftill, fie mablen nur noch bon ber Sand in ben Mund. Der Bauer aber bereitet fich für ben angebrohten Requirierungs-Feldzug vor, indem er seine Beizenvorräte verstedt, wie in tiefsten Kriegs-zeiten! Das Austand sieht tein rumänisches

wie vor tief paffiib. Die Teuerung hinwiederum vächst und wächst. - Unfall bei einer Schupolibung. Rach einer Blattermelbung aus Stettin wurde in ber Schupotaferne in ber Linfingerstraße bei einer Uebung mit Plappatronen ein Unterwachtmeister durch t Rugel einer icharfen Batrone fo fcmer verlett, bag er starb. Wie die scharfe Patrone unter die Plat-patronen geraten ist, ist noch nicht aufgeklärt. Es wurde eine Untersuchung eingeleitet.

Reigentornchen, die Sanbelsbilang bleibt nach

Sausjuchungen bei ben enffifchen Bereinen. Berlin, 15. April. Die Bolizei batte bei einigen ruffischen Organisationen in Berlin' Sausuchungen vorgenommen, um dem Berbacht der borfchriftswidrigen Ausstellung von Berfonalausweisungen nachzugehen. Die betroffenen Berbande haben nunmehr, wie ber Lotalanzeiger melbet, wegen biefer Magnahmen Beichwerbe beim Winisterium des Innern geführt.

Unichlag auf eine Zeitungebruderei.

In ber Racht von Dienstag auf Mittwod wurden gegen 4 Uhr morgens die Bewohner bes Saufes, in bem fich bie Druderei bes fogialiftifchen Gelfenfirchener Bollswillens befindet, aus bem Schlafe gewedt. Aus ben Parterreraumen bes Drudereigebaubes loberten riefige Flammen empor. Der Feuerwehr gelang es, das Feuer nach turger Beit gu lofden. Die Drudereimafdinen find burch ben Brand ichmer beschädigt worben. Es wird Brandstiftung vermutet, die von politiichen Gegnern durch Angunden eines Benginbehalters verübt worden ift.



bie Gattin eines Oberstleutnants ber Leibwach Lubwigs bes Sechszehnten, ber bei bem Sturm au bie Tutlerien im August 1792 getotet murbe. Geine Battin murbe verhaftet, ins Gefangnis gebracht und legte mit 22 Jahren ihren iconen Raden unter bas Fallbeil ber Buillotine. "Rein Mabchen \* Das rumanifche Bolk muß heute immer fenden Schonheit" gewesen war", fchreibt Louis noch Rriegsbrot aus zu 85 Brozent ausge- Tussaud in einem Londoner Blatt. "Bahllose Ie-

# Brauns' »Wilbra«



oSchon wieder

eine neue Reiselasche?" Oh nem, ich färbe all' meine Ledersachen wie Koffer, Stiefel, Aktentaschen, Brieftoschen usw. mit Brauns' Lederfarbe Wilbrg. Gs wird alles wie neal Grhaltlich in allen Drogerien, Apotheken bfid.

Mildes Abführmiftel APOTH, RICH. BRANDT'S Schweizerpillen dorado-Kino Schopfheim SCHACHTEL MR-150 IN ALLEN ADOTHERED Citte Carried

# Oppothefen!

Baugelber, Gefcafts- ober Brivatbarleben in jeber Dobe v. Mt. 1000. — aufwarts von erftflaf. Gelbgebern gu reellen, günstigen Bebingungen erhältlich. 2233 Räheres: 2. Scholich, Berlin S.B. 61, Großbeeren-

## Ollo Knillel & Co. Nachi. Freiburg i. Br.

Telefon 1416

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in

Bilderleisten jeder Art. Elarahmungen von Plakaten, Bildern usw. prompi

KAPPEL 

Eine erstklassige deutsche Schreibmaschine 40 000 Maschinen bereits im Gebrauch

Der aligem. Wirtschaftsluge entsprechend Zahlungserleichterung Gortschritts Verlangen Sie unser Angebot oder

Ferneut 2702 und 8771 ) Bir - Financy - Fabriken Fortschrift, & m. b. K.

Freiburg !, Br., Wilhelmstraße 20a

Aftrol. Juft. Sphing Berlin 23. 30 (49)

Kalk studialt, Dangerfalt,Borianb-Bement best. Dualt u. fonftige Baumaterialen liefert gu billigften Breifen

mein reichhaltiges Lager

erstilassiger Aussahrung zu anertanni billigen Breisen (exleichterte Jablungs-bedingunger). Ebamertife, rote Rugeln, von ca. 41/2 Pfb., 92 Pfg. per Pfb., frants Rachn., Spor einschl. Berp. Aur reeke und

Otto Rees

Frühstücks-Käse fett u. pikant, 18 St. in Christian in Dvalfaß (350 Lifer) in

franko Nachn. Mk. 7.50 Kase-Exportges. Nortorf. Sportwolle, Striimpfe und mehr in Wolle, Flor, Seibe, im Saufe Strickweften, auch im

Rleinverkauf Wollgroßhanblung Strickwarenfabrik erhalten solv jeden Julius Werne Bedingungen Freiburg i. B. Vertreter Hermann Schleicher, El 450 Rariauferftr. 42.

Fabrikat, schon seit 24 Jah-ren solche geliefert, hat au perkaufen Emil Litti, Nahmasch. führe wie allbekannt

gutes Fabrikat und verkaufe billigst. Emil Litti. ahrräder Teningen

ftermöbel werben gut und billig umgearbeitet, auch neu angesertigt bet 1237 Heirat Heiratssuchenbe verlangt ge-gen Riidporto unf. tostenl. Rat, wie Sie am besten jenand finben. Boftfac 109 Karleruhe 30.

Landwirte und Gewerbetreibende emailliert und vernidelt fauft Euere billigft, sowie sonstige Reparaturen an Fahrrädern und Rähmaschinen. G. Litti, Teningen nur bei Mag &rei, Frei- G. Litti, Teningen bura, Gartenftrage 17. beim Breisgaumalamert.

Im Winter gebrauchte, n

Emil Litti Fahrraber, Teningen Telefon Dr. 242. n ber Tafchel Geit 80 Rab.

tungen! 7000 Beugniffe aus allen Rreifen beweifen bie einzigartige Wirtung! für fofort ober 1. Mai file Appetitanregende, feinschmet. Riiche und Saus, bem auch

Bare, gegr. 1910.

Teningen

beim Breisgaumalzwert.

Bettrofte und andere Bol-

3. Bh. Sohl, Sattleret Marigrafenstraße 44.

lauft zu den höchsten Tages destreiten. Assi Sie auf die Schutzungerei W. Weier Gerbolzheim, Teleson Vohren. Absie Gelegenheit geboten ist das Kochen zu erlernen. Anges Gerbolzheim, Teleson Vohren Vohrender Vohrender

gefcaft, Emmenbingen, Unten Burthart, Rolo-nialwaren, Gmmenbingen,

nialwaren, Emmenbingen, Gg. Jak. Wahrer, Kolonialw., Eichsteten, J. Wieferant von ca. 2500 Behörben, Justituten u. Arantenhäusern. Tilster Art.
Laibe von ca. 9 Pfb., 58
Pfg. per Pfb., Birtschafts.
life, Blöde von ca. 6 Bfb.,
68 Pfg. per Pfb., Houdanbertäse, Laibe von 15—25
Pfb., 85 Pfg. per Pfb.,
Ebamertäse, rote Kugeln, n Miter pon 19 - 24 Nabret R. Bollin, Müllheim Saupistraße 86.

1 Motorrab

1 Waschmaschine

Bahnhofftrafte 24

Rebmeffer Ofuliermeffer Pferbescheren

fie erfiflaffig bei

lir Riiche und Haushalt ein

Brauerei Schieble

Rengingen.

It eine Lehrfielle offen be

5. Fehrenbach

Schmiebmeifter

Onche für meinen Cob

Schneiberhandwerh

rlernen will, einen tilch

Seimbach.

1 Serrentab 1 Eisschrank

Befl. Angebote unter Rr. 304 an bie Geichäftsftelle

Bachfamer, icharfer, Alle zur Landwirtschaft mögl. auf ben Mann benötigten Artifel erhalten breffie ter 2327

W. Ramsperger Mefferichmied u. Doblgefucht

But Refte C. Ringwald in Manchefter, Meitforbs. Billa Seimatblick Budstins, 7-15 Met. lang Emmenbingen.

Rleider-Samt 5-15 Meter lang. Dufter 3 Mangrkeit E Bannover 27 R.

Ein Posten Stück M. 1.75 Conrad Lutz Emmendingen,

er (für Damen pracht gendiplom. In lurger Beit große Gewichtszunahme, 25 Jahre weltbefannt. Garant. unschädl. Aerzell. empfoh-len. Streng reell. Biele Zantschreib. Preis Bad. (100 Ctd.) 2,75 Mt. Borto extra, Polianw. ob. Rach-nahme. D. Franz Steiner . Co. G.m.b.B., Berlin

Pianohaus Lang

Karlsruhe Kaiserstraße 167

Günstige Bedingungen

# Städtische Bekanntmachungen

# Befanntmachung.

Balil bes Reichspräfibenten, zweiter Bahlgang Der zweite Wahlgang für die Bahl des Reichsprä-sidenten wird am Sonntag den 26, April 1925 statt-sinden.

Die Stimmliften liegen gu jebermanns Ginficht Mathaus — Bolizeistube — vom 19. April bis ein-schließlich 22. April 1925 — auf, und zwar: An Werktagen von vormittags 8—12 Uhr, un nachmittags von 2 bis 7 Uhr. Am Sonntag ben 1 April von vormittags 9 bis 12 Uhr. Mer bie Stimmliften für unrichtig ober unpol

ftanbig halt, fann bies bis jum Ablauf ber Muste gungsfrift bei ber Gemeinbebeborbe (Gemeinberg schriftlich anzeigen ober zur Niederschrift geben. — Soweit die Richtigfeit seiner Behauptung nicht offentundig ist, hat er für sie Beweismittel beizubringen. Wenn ber Ginfpruch nicht für begrundet erachte wird, so entscheibet über ihn ber Begirferat.

Abstimmen tann nur, wer in ber Stimmlifte ein getragen 'n ober einen Stimmidein hat. Wahl Getimm) bezirt abstimmen, in beffen Stimmlifte fie eingetre

Inhaber bon Stimmicheinen formen in jebem liebigen Bahl-(Stimm-)begirt abstimmen. Bahlberechtigt ift, wer am Bahltag Reichsangehi tiger und 20 Jahre alt ift.

Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist, 1. wer enimundiat ist oder unter vorläufiger Vor mundschaft ober wegen geistigen Gebrechens unter Aflegschaft steht, 2. wer rechtsträstig burch Richterspruch die bur gerlichen Chrenrechte verloren hat. Begen Berichtigung ber Stimmliften wird auf Befanntmachung bes Gemeinberats vom 8. Apri bs. 38. hingewiesen.

Emmenbingen, ben 15. April 1925. Der Gemeinbergt.

The state of the s

Bur bevorftehenben Kommunion u. Konfirmation bringe ich mein reich= fortieries Lager in

Uhren ::- Gold- und Silberware in empfehlenbe Erinnerung.

igende Meuheiten in Gefchenfartifeln gu pillia. Preifen / eigene Reparaturwertstätt

Karl Hemler Emmendingen, Lammftr. Rengingen Bauptfirage

सि सुद्ध सुद्य सुद्ध सुद

sich oft sc iwer eine salche Maschine isten besten Peisenden zu estellen. Nach abgeschlossenem Verkauf und nach Bezahlung der Maschine bekommt man diesen meist nicht mehr zu sehen. Die Centrifuge, oft dunkelster Herkunft. versagt nur zu leicht; mag sie in Gang bringen wer will. In der Rumpelkammer erhält sie ihren Platz und ärgert den Besitzer bei edem Anblick.

Wollen auch Sie diese üble Er-fahrung machen? Ich glaube kaum. Kaufen Sie Ihre Maschine beim ansässigen Händler, den Sie als vertrauenswürdig seit Jahrzehnten kennen. Lassen Sie sich ver-schiedene Modelle zeigen und die für Ihre Verhältnisse am besten geeignete Maschine empfehlen. Sie ethalten, wenn Sie dies wünschen eine Centrifuge zur Probe. Sie bekommen bei mässiger Anzahlung leichte Ratenzahlungen zugebilligt. Kommen Sie zu mir. Ich bin in der Lage, Sie in jeder Weise zufriedenzustellen Besichtigung ver-pflichtet Sie zu nichts.

Conrad Lutz. Emmendingen

# Tel. 13811 R. Lauer Talstr. 3 Freiburg I. B.

Vertreier der D. K. W. 3 PS Motorräder Sport- und Stahlmodell

Günstige Zahlungsbedingungen bei Anzahlung von M, 350.—. 0 Monate Ziel. :: :: Sofort lieferbar. Besteingerichtete Reparaturwerkstätte

mit autogener Schweißanlage. 159

Nach vielen Mißerfolgen bin Ich endlich

# Rheumatischen Leiden

überraschend kurzer Zeit befreit worden. inmal sagte man mir, es sei Ischias oder Iexenschuß, dann wieder Gicht und weiß der Himmel was sonst noch alles. Eins steht jedenfalls fest: Ich bin das Reissen los und fühle mich wie neu geboren. MilonenMen schen leidennun an dieser fürchterchen Krankheit, doktern herum, verbrauchen ledikamente aller Art ohne endgültige leilung zu erlangen.

Aus Dankbarkeit erteile ich kostenlose askunft, auf welche Weise mir geholfen wurde. Bitte Freikouvert beifügen.

Walther Jacob, Architekt Berlin SW 11, Hallesches Ufer 3/4

Ich habe wieder eine große Partie

# zusammenbekommen, die ich in der Zeit vom 14.-30. April zu Pauschalpreisen abgebe

zu 20, 50 u. 80 Pfq. Musikhaus Carl Ruckmich

Auf der grossen internationalen Deutschlandfahrt 1925 haben 11 NSU-Fahrer (Privatfahrer) auf gewöhnlichen Serienmaschinen in 12 Tagesetappen bei schlechtestem Wetter 3000 km zurückgelegt. NSU ist unter den 311 Teilnehmern diejenige Marke, welche die höchste Anzahl der über die Gesamtstrecke gebrachen Serienmotorräder aufzu-

DAPOLIN

Liter 39 Pfg.

n Elzach bei: Oskar Hauser

n Emmendingen bei: Jos, Resch

Endingen bei: Otto Sartori,

Deutsch-Amerikan. Petroleum-Geselischaf annheim, Friedrich-Karlstr. 8, Tel. 553, 828

Hallo!

Wilhelm Sautter, Telefon 157

und empfiehlt Fahrräder u. Ersatzteile

Hauptstrasse 62

Karfriedrichstrasse 14



NECKARSULMER FAHRZEUGWERKE A.G. NECKARSULM Vertreter: Josef Konf, Herbolzheim Tel. 18



Erkältungen halten Sie sich fein durch

Mindor Jobbushum Hersteller: Eduard Palm, Freiburg.

# iO m Drahtgeflecht, verzinkt, 1 m hoch

Mk. 10.-Sonstige Sorten Drahtgeflecht, Pfosten, Spann- u. Stacheldraht, Drahispanner, Krampen, usw. zu sehr günstigen Preisen. Conrad Lutz, immending

# Wenn Sie

Ihr neues Beim gediegen, geschmackvoll und zugleich befonders preiswert einrichten wollen, dann besuchen Sie unsere Husstellung und verlangen Sie koltenlole Vorfdiläge

Freiburger Möbelfabrik Gebrüder Springer Freiburg i. Br. Kailerstraße 155

Kauft bei unsern Inserenten!

Sport-Anglige aus Loben- und Zwirncord, Cortisamimanchester, flotte Sport-Breedjes-Hosen, in flotter

Sport-Sommeranzüge aus Jagb., Schilf-wirnleinen, Sommer-Cord- und Haustuch. Lobenmantel, Gummi-Regenmantel, f. Damen erren, Windjaden, Sport-, Louren- u. Strafenichube

Preislifte m. Abzahlgbebg. geg. 20 Pfg. Rudpte Fa. Cb. Roltermann Berfanbhaus, Berlin-Lichtenberg 491

Möllenborfitraße 94/95

Alleinverkauf

Sparkochherde ler Erst. Rastatter Herdfabrik

Unkel, Wolff& Zwiffelhoffer Inbedingte Gewähr für gutes Kochen und **Backen** bei sparsamstem Brand

Wesentlich armäßigte Preise. Zahlungserleichterung Gute Auswahl in einfachen und

Rohstoffe-Verwertung Eduard Heilbruner, Freiburg Lagerhausstr. 12 (am Güterbahnhof) / Tel. 2924 kauft fortwährend zu Tagespreisen

Papierabfälle alte Akten, Bücher, Zeitungen, Stoffabfälle und Lumper

aus der gesamten Textil- und Be Altmetalle

Kupfer, Messing, Bloi, Zink etc und bittet um Angebote Verkauf von Putzwolle u. Putzlappen.



Lindert Schmerzent Man verwende Carmol (Karmelitergelst) bei Erkültungekrankheltens Rheuma, Hoxenschuß, Genick, Kreuz,
Kopf-Zahnschmerzen, einfachem Husten und Schnupfes,
Vorzügliches Einreibemittel zur Auffrischung und Azregung der Muskeln und Nerven, für Sporttreibesde
bei Ueberanstrengung (Wadankrampf).
Eine Flasche Carmol ist eine billige Hausapotheks 1. soilte in keinem Haushalt fehles-

Man verlange in Apotheken und Drogerien ausdrücklich Carmel. armol-Fabrik, Rheinsberg (Mark).

in jeber Ausführung faufen Gie vorteilhaft unter gunftigen Bahlungsbebingungen bei Emil Mener, Mech. Schreinerei

Solide Mtöbet

Riechlinsbergen Reichhaltiges Dibbellager Saufe Emil Schwobthaler, Endingen Befichtigung jeberzeit geftattet.

Dachbedeckungen "Eternit"

Kohl & Schwaben Duchdeckergelchäft Freiburg L. Br. Zallnedtraße 76.

22 reisgauer 28 amrighen

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. mit ben Beilagen: "Ratgeber bes Landmannes" und "Breisgauer Conntagsblatt" Berbreitet in ben Amisbezirken Emmenbingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim, Walbhird und am Raiferfinbl

bie einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Pfg bie Reklamezeile 80 Pfg., bei bsterer Aufnahm Rabatt. Bei Platvorschrift 20% Luchlag. Beilagen geblihr bas Lausend 10 Mart ohne Postgeblihren

Befchaftsfielle: Rarl-Friedrichftrage 11. Boftfced-Ronto Rr. 7882 Mmt Rarlern

Mr. 91

# Emmendingen, Montag, 20. April 1925.

60. Jahraans

### Bur Reichspräfidentenwahl

Sticheint täglich mit Ausnahme der Sonns und Feiertage.

Stingspreis: monatlich frei ins Saus Mari 1.50.

Telegr.-Albr.: Dolter, Emmenbingen. Fernipt . Emmenbingen 808, Freiburg 1892.

au ber Behauptung, er habe zu ber deutschen ichweren Anschulbigung ber Berantwortung für ungesetliche Sonderintereffen tennen. Anders WIB. Berlin, 18. April. Stimmberechtigt Ien Bolfspartei Beziehungen unterhalten und auch die Stellen, in benen ber Feldmarfchall be- nehmfte Aufgabe muffe immer bleiben, bas Bobl Seim zweiten Wahlgang zur Reichspräsidentens zu der Unterstellung, er habe die große Koalis tonte, daß er seinen Biese auf versassungen wahl ist nur, wer in seinem Wohnorte in die tion zerstört und dem Kabinett Marx einen Bege erreichen wolle, wurden mit starkem Bessamfigen bersenigen Bolkstreise besonders im Auge zu der Unterstellung, er habe die große Koalis tonte, daß er seine Biese auf versassungsmäßigem bersenigen Bolkstreise besonders im Auge zu der Unterstellung, er habe die große Koalis tonte, daß er seinen Biese nut bersenigen Bolkstreise besonders im Auge zu der Unterstellung, er habe die große Koalis tonte, daß er seinen Biese nut seisen Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigen Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigen Bolkstreise bersenigten Bolkstreise Bestehen, in verleisen unter der Unione Bestehen, in verleisen unterhauften Bestehen, in verlagene muhr kulfgabe mühre kulfgabe mühre die Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigten Bolkstreise Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigten Bolkstreise bersenigten Bolkstreise Bolks war minbestens am 21. ober 22. April. Mit der wendung von dem Doldstof in ichroffftem Bi-Muslegung tonnen die Gemeinden bereits frut- berfpruch zu den tatfachlichen Gefchehniffen ftebe. ber beginnen. In ben einzelnen Gemeinden wird die Auslegungszeit öffentlich bekannt ges
geben. Wer in der Zeit seit der Auslegung der
Stimmlisten für den ersten Wahlgang seine
WBhnung in einen anderen Stimmbezirt vers
legt hat oder wer seitdem alsAuslandsdeutscher zumehaben geine Aundidatenrede hielt, war aus
zugezogen ist oder infolge Erreichung des Wahls
allen Teilen Deutschlands start besucht. Unter den
Anwelenden bemerkte man den krüheren Reichs. wird die Auslegungszeit öffentlich befannt ges Sindenburg und Mary im Wahlkampf alters wahlberechtigt geworden ift, verfaume es Anwesenden bemerkte man den früheren Reichs. betonten übereinstimmend den Gedanken der über- Bir hatten heute die Pflicht, unser gesamtes öffentnicht, fic durch Ginfichtnahme in die Stimmlifte beines jetigen Wohnbegirfes gu vergewiffern, baß er eingetragen ift. Stimmberechtigte, bie am Tage ber Reichsprafibentenwahl von ihrem Wohnorte abwesend find, fonnen sich einen Stimmichein ausstellen laffen und bamit in Jeder beliebigen beutschen Gemeinde mablen. In pröferen Gemeinden fonnen am letten Tage | fere an ven gewindlichem Beifall begrußt wurde, ausgestellt werden, da die Stimmlisten spate- | Dpfer, das er burch die Uebernahme ber Kanbibakens an diesem Tage an den Abstimmungsvor- | tur für die Reichspräsidentschaft gebracht habe. steher ausgegeben werden muffen. Wer am Wie er als Felbmarfchall bas glorreiche beutsche

Blanng bes Reichsfanglers Quther.

WIB. Röln. 19. April. Angefichts ber Au orderung fozialistifder Blatter an ben Reichs dergler gu einer Stellungnahme gur Prafibent the ftstandidatur Sindenburg, hatReichstangler oen ihm im erften und zweiten Wahlgang ge-

tete an ben Felbmarfchall, ber beim Gintritt in ben

er twortlich gemacht werden fonne. Daß die terbrochen von Beifall begleitet, der überall ba ftur- Reichspräfident nur die Bflicht fennen, auf der ein- ben fein moge. mijden Charafter annahm, wo von der Ginigfeit mal gegebenen Grundlage ber Berfaffung und der then vermittelnben Schritte nicht zu einem bes beutschen Bolles im Kriege und in ber Bu- heutigen Stellung Deutschlands in ber Welt bas

Bolfspartei und einem Teil ber beuischnationas ben Beltfrieg gu entlaften, Die Rebe war. Aber burfe auch ber Staat nicht benten. Seine por-Bertretern ber inlandischen, namentlich aber ber Treue um Treue, Bertrauen gegen Bertrauen,

BEB. Sannover, 19. April. Generalfelbmaru. a. aus, bie Tatfache, baß fich bie Barteien unb Berbande gu gemeinsamen Birten gusammengefunden hatten, fet ihm ein Beweis bafür, bag es Wahltage verreist ist, muß daher frühzeitig sich Bollsheer in schweren Kämpsen geführt habe, so es als den schönsten Abschmit seines Lebens betrachten. Bahnen zum Biederausbau unseres sein wieder mit der gleichen Einigs seben Bederausbau unseres sein schweren Bahnen zum Biederausbau unser seine sein schweren Bahnen zum Biederausbau unseres sein schweren Bahnen zum Beiderausbau unseres sein sein schweren Bahnen zum Beiderausbau und s moge Gott feinen Segen geben: Der Gedante ber blod habe nun geglaubt, dem Gedanten einer über-Ueberparteilichkeit der Reichsprasidentschaftskandi- parteilichen Einigung bei der Bahl bes Reichsprabatur habe sich mächtig durchgesett. Wenn behaup- sibenten badurch am besten dienen gu können, bag tet wird, daß die Präsidentschaft des Generalfelde er ihm im zweiten Wahlgang die Kandidatur an-

nachft für bie beutschnationale Bollspartei ber auf ein gegenseitiges Bertrauen aufbauen. Rur Abg. Bindler, bann für die beutsche Bollspartei fo tonne man jum sozialen Frieden gelangen. Man Staatsminifter a. D. Richter, für bie Birtichafts- burfe von ihm nicht bas Brogramm eines Barteilanzler Cuno, den früheren Reichsminister Heinze, ber kandibatur und daß gerade das liches Leben und unsere praktischen holitischen ben baherischen Justizminister Güriner, die Abges ordneten Kannples, Bredt und Ludendorff, zahls dankte der Feldmarschall sür alle Beweise ben nach friedlicher Erneuerung unseres Vaterlanzeiche leitende Personlichkeiten der rheinisch-wests der Treue, die ihm entgegeugebracht worden sind. des und friedlicher Mitarbeit an dem Forischritt falischen Industrie und eine große Anzahl von Er werde sich bemuben, bas alles ju erwidern, der Welt sich burchseben tonne. Hierin liege eine wichtige Grundlage ber beutschen Augenpolitik ausländischen Breffe. Staatsminister v. Lobell rich- vorwarts mit Gott für unser beutsches Baterland. Richts fonne Siesen Friedlichen Bielen mehr fcaben, als bas verlogene Gefdrei von einer brobenichall v. Sindenburg führte heute in feiner Rebe ben militärifden Realtion in Deutschland, die fic angeblich in feiner Randibatur ausbrägen folle. Et muffe mit allem Ernft auf bie große Gefahr binweifen, bie eine folde verantwortungelofe Bablin Deutschland wieder vorwärts gehe. Er wurde propaganda für bas beutsche Bolt bedeute und betone mit aller Deutlichkeit, bag er nichts anderes erstrebe, als was die Gegner seiner Raudibatur für sich allein in Anspruch nähmen, nämlich dem beutschen Bolle in voller Souveranitat und in boller Freiheit feinen Blat unter ben Bolfern an sichern. Um biefes zu erreichen, musse aber balbigft bie fcwere Unichulbigung unferer Berantwortung marschalls Rrieg, Wiederaufrichtung ber Monarchie trug. Da er nun einmal die Randibatur übernom- Pflicht zu tun und würde, wenn das deutsche Boll und Diftatur bebeute, so sei bies alles Qug und men habe, sei es sein Wille, sich mahrend bes Bahl- ihm bas Vertrauen schenken sollte, ihn zu seinem Dr. Luther die Kolnische Zeitung zu einer Er= Trug und erbitte insbesondere auch die Bertreter tampfes an der politischen Arbeit des Reichsblod's Prafidenten zu mahlen, unbeirrt aller perfonlichen Märung ermächtigt, in der eingehend dargelegt der auswärtigen Presse, diesem Märchen entgegens in einer ihm angemessen Weise zu Ungrisse dahln wirken, daß dem deutschen Batersche, daß er weder versassungsmäßig, noch polis zutreten. An für die jest entstandene Mahlsituation ver= Die Rede des Feldmarschalls selbst war fast uns Deutschlands einzuschen. Er wurde auch als Ber lieben musse, eine glindlichere Zukunft beschie.

WIB. Magbeburg, 19. April. Im Hoffager-Fifolge geführt hatten, habe nicht in feiner funft, wie ber Notwendigkeit, bas beutsche Reich Befte für sein Baterland zu erstreben und wurde fagt führte Reichsprafibentschaftstandibat, Reichs Bend gelegen. Weiter nimmt Luther Stellung wiederherzustellen, und das beutsche Bolt von ber weder Rudfichten auf irgend welche Bartei, noch fangler a. D. Marg, heute u. a. aus, ber Rampf

# Vrima Vallerina

Roman von Lola Stein. pright bn C.rl Dunder, Berlin 28.62, 1923

in ber Stadt über die Sangerin und ben Bal- rung, feine Tranen halfen. lettmeifter. Und wenn Beras icone Stimme Lou, die feit vielen Jahren fest in diefen Bergen wurzelte, die beim Bublifum und im The- anderen Augen fab. nter gleichermaßen beliebt mar, baraus gu ver-

Liebensmurdigfeit und Silfsbereitschaft hatte zerichlugen, hauptfächlich an Lous Poffivität Schweren, was in ihrem Dafeln war - bennoch icon seit Wochen gewußt, doch ben fie heute mir fle an alle Mitglieder des Chors, der Statisterie Berichellten, Die fich gar feine Muhe um dies gludlich gu fein, weil fie ihre Runft und weil eigenen Augen fah. des technischen Personals verschwendet, in die- Engagement gab benn sie wollte nicht nach sie ihr Kind besaß. sen Kreisen liebte man sie und wandte sich in der Residenz, siedente es absolut nicht, aber Inzwischen hatte jeder Not an ben guten, rettenden Engel, ber | bas burfte fie Serbert ja nicht gestehen - murde lonmitgliedern keine intimen Freunde besaß, tete sich so, wie es immer gewesen. Oder noch einem Weibe Ersaß zu bieten vermöchte für wurde unverschämt, sagte ihr beleidigende und weil Herbert Winnefeld dies nie erlaubt hatte, schlimmer. fo stand sie doch mit ihnen allen sehr freund- Zuweilen schien es Lou, als käme ihr das zu werden. schaftlich und herzlich. Das Publikum aber alles nur schrecklicher vor, weil sie inzwischen Aber sie liebe sie, die Jugend schwärmte sie an. Sie anderes, schöneres, besseres gefannt, manchmal ihrem Los. Sie freute fich an ber Entwicklung, ,, Sie werden noch an mich benten", dischte

in der Stadt, der sich um Kunfts und Theater- ber Mann und das gange Leben ju gleichgültig verlassen, wie der Mann ihrerLiebe es gewollt ereigniffe fummerte, ben nicht ihr Schidfal bau-

Gie litt unbeschreiblich in diesen Monaten. ihrer Geele ergriffent. Sie fam fich entehrt, befledt vor, fie fand ihr

als es vordem gewesen, weil fie nun alles mit zu ftreichen aus ihrem Dasein.

brängen. Allgemein wurde für sie Partei ergrif- und er merkte, daß sie den Willen hatte, ihm zerin, die vermeint, das höchste Gluck im Leben Frau Bolnisow anwesend sei, und da sie das fen, allgemein ber Ballettmeister und die San- wieder eine gute Frau zu sein, war auch er ein sei die Kunft, sei das Aufgehen in ihr, sei das Jimmer dunkel fand, hatte sie auch Herbert wenig rudfichtsvoller gewesen als sonft. Dann Berschmelgen mit bem geliebten, geliebten Be- nicht daheim geglaubt. Run ftand fie bem biret-Lou hatte kaum Neider und Feinde. Ihre aber, als die Berhandlungen mit Berlin sich ruf. Und bie geglaubt hatte - trop allem ten Treubruch gegenüber, von dem sie zwai

war. Gine große, große Mubigfeit, eine ichwere Sie freute fich auch ihrer Runft, ihrer Erfolge, Melancholie hatte in jenen Beiten Besitz von sie war, mahrend sie tangte und alles in ihr ver-

(Nachdrud verboten.) Saus verunreinigt, fie ichamte fich, unter Men- gann, als neue Aufgaben ihr geftellt wurden, flutete fie bann, ihr Temperament, bas im tage Das wurde nun anders. Er lud Bera Bol- ichen zu gehen, Befannte bei fich zu empfangen, als fie auf- und unterging in ihrer geliebten lichen Leben felten zum Borichein tam, erwachte. nitow zu sich ein, ging aus seiner bisherigen weil ihr name in aller Mund war. Und fie Runft, wurde sie wieber ein wenig frischer. Sie war leibenschaftlich und ungestum, wilb Burüchaltung heraus, veranstaltete fleine wußte nicht, wie sie dies ändern sollte. Denn ein wenig teilnahmsvoller. Sie bemühte sich, und verlangend, oder zart und hingebungsvoll, Feste in seinem Sause, musikalische Abende, Serbert war rudfichtslos, wie sie ihn nie zuvor den Mann zu vergessen, der eine kurze, kurze wie die Rolle, mit der fie so gang verwuchs, es alles nur, um die Polin in seiner Rabe gu gefannt, brutal, wie fie ihn nur mahrend seiner Beit ihr Leben mit bem Goldglang seiner Liebe von ihr verlangte. haben. Die ganze Angelegenheit wuchs sich aus ersten Che gesehen. Er beachtete sie faum, er und Leidenschaft, seiner Bartheit und Battlich- nun aber, seit die neue Gangerin getomju einem Standal, man sprach im Theater bald verfügte über fie, als sei sie ein gefühlloses feit, seiner Ritterlichkeit und Bergötterung men war und ihre Che vollends zerftort und von nichts anderem mehr, man unterhielt sich Ding, und feine Borstellungen, feine Empö- überftrahlt, und von dem sie nach jenem trau- Serbert furchtbar verwandelt hatte, war bas rigen Abschied am Elbstrand nie wieder etwas Dafein für Lou unleidlich geworben. Ihre Che mar in ben letten anderthalb vernommen. Ihm hatte ihr bestes und tiefftes sich auch ichnell in die Bergen ihrer Borer ge- Jahren, feit Lou ihr großes Erlebnis gehabt, Gefühl gegolten und es war ichwer, zuweilen Weihnachtseinkaufen heimkehrte und nichtsahsungen hatte, so hatte fie doch nicht vermocht, fehr ungludlach geworden. Alles mar follmmer, unausdenkbar schwer, ohne ihn zu fein und ihn nend bas herrenzimmer betrat, fand fie ihren

Buerft, als Lou bei Winnefeld geblieben Lou war fie nie wieber geworden. Jene Tan- Die Tur geöffnet, hatte ihr nicht gesagt, bag

nie versagte. Und wenn sie auch unter ben Sa= feine Laune wieder ichlechter, und alles gestal- Leben ift und daß nichts, nichts auf der Welt wieder ihr haus zu betreten. Die Wolnitow

Aber fie hatte fich bann boch abgefunden mit wie fie auf die Tur. man je gesehen. Ihr Ruf war untadelhaft, der mehr von ihr entferne. Und sie gab sich teine von neuem, daß sie nie ruhig geworden wäre, nicht vergessen." Zauber ihres Wesens bekannt. Es gab keinen Mühe, ihn zu fesseln und zu halten, weil ihr nie wahrhaft glücklich, wenn sie Lena domals

fant und verging, zuweilen auch glüdlich wie in Allmählich, als die Arbeit im Winter be- früheren Zeiten. Der Rausch des Tages über-

Un einem trüben Dezembertag, als fie von Mann und die Bolin, wie fie fich umichlungen Allmählich gelang es ihr boch. Aber die alte hielten und sich füßten. Das Mädchen, bas ihr

Gje wurde fehr bleich. Die Emporung, unter Inzwischen hatte fie bie Liebe tennen ge- ber ihr Berg gifterte, gab ihr augerlich Rube lernt. Und wußte nun, daß fie das Söchste in und Würde. Sie verbor ber Gangerin, jemals feine Entgegnung fand. Stumm und gebietenb

war schön, anmutig, die holdeste Tangerin, die aber meinte sie, daß Berbert sich wirklich immer die ihr schönes Rind nahm, und fühlte immer Die Polin. "Ich will dafür forgen, baf Sie mich

Fortlekung folgt